Mingelgenpreife: bie einfraltige Beiligelle aber beten Maum and Ctabe und Meglerungsbegiel Wiedlichen für Ruberto und gamillen-Angeigen 10 El. für Geichlichengeigen 10 Ul. als enberen autwärtigen Angeigen 20 Ul. Im Mellamenteil: bie geneipalitige Teilizelle und Ctabi- und Regierungsbeger Wiedbaben 40 Ul. ben auswärte 100 U. Mabatt nach aufliegenbem Tarif.

Wiesbadener

Bejugopreis : Im Miethaben inei ind band gebranmennelle 60 Di. verriefichelle Mr. 1.90.
burd unfert aufmärtigen Bilinfen ind Dant gebrant, monattig
60 Di. vierefishelle Mt. 1.80, burd bie bejogen wonntlich 60 Bt. vierefishelle Mt. 1.75 oben beiteligft.
Der Beneral-Angeiger erichein täglich minge mit finfine na ber
Conn und Beiertage.

General Anseiger

Wiesbadener Neueste Nachrichten mit ber Beilage Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Gernfprecher 199 u. 819.

Sauptgefcaftoftelle und Redaftjon : Mauritiusftrafte S.

Sprechfrunden 12 bis 1 ttbr.

Mr. 158

Mittwod, Den 8. Juli 1908.

23. Jahrgang

Die heutige Ausgabe umfasst 14 Seiten einschliesslich der Beilage "Der Landwirt".

Das Menefte vom Tage.

Urteil im Lemandowofi-Brogeft. Berlin. & Juli, Graf Arg gu Bajegg wurde gu einem Jahre Gefängnis, unter Ein-rechnung bon 4 Monaten Unterinchungshaft und Fran Lewabowsfi gu 11/2 Jahren Gefängnis

Brafilianifche Offiziere bei ben bentichen Raifermanbbern.

Berlin, & Juli. Der brafilianische Kriegd-minister wird auf eine Einladung bes Kaiserd in Begleitung mehrerer brafilianischer Offiziere am & Angult nach Berlin reisen, um den Kaisermandvern in Eliab-Lothringen im Sep-tember beizumohnen. Der Kriegsminister wird Baft bes Raifers fein.

Urteil gegen ben Erpreffer Imhoif.

Min chen, 8. Juli. Rach lestündiger Berhandlung wurde hente irüh gegen den Erbreifer Bernhard Imhofi das Urteil gelorochen. Der Angestagte wurde au 10 Jahren Juchthans und 10 Jahren Ghrberluft berurteilt. Der Stanisanwalt hatte 14 Jahre Jachthaus beaufragt. Der Angestagte brach bei Berlündung des Arieilo gujammen.

Streit swifden Lord Beresford und ber Abmiralitot.

London, & Juli. Die Blätter fordern, boh bem Streit swifden Lord Berestorb und ber Abmiralität unberguglich ein Cube gemacht werbe. Die Demiffion bes Lord Beresjerb gift als ficher, auch der Rudtritt des Bigeabmirals Scott wird erwartet.

Ranmung Agemurs burch bie Frangofen. Tanger, & Juli. Die frangofischen Trubben raumten sur großen Entianichung ber Ein-geborenen Azemur. Rene Unruben werden be-fürchtet. Die Anhänger Abbul Mis verbreicen bas Gernicht, bag die Fransofen von Denifchland gur Raumung aufgeforbert worben feien.

Bitte au Dulen Safib.

ell-

2283

am 2631

ge: licu

hn

2247

Mabrid, 8. Juli. In Tedua fand eine grobe Bersammlung der Notabeln statt, welche be chied, an Muley Hofib die Bitte zu richten, Truppen zur Gerfeidigung der Stadt zu ienden Unter der europäischen Bevölkerung berricht grobe Besorgnis, well wan einen Julammenstoß zwischen den Regierungstruppen und den Strett'raften Mulen Hofids erwartet. Die Europäer erbitten von ihren Regierungen Schupmagregeln.

Die ftrategifche Bedeutung von Belgoland.

Die englische Flotte bolt gur Beit in Ariegsstärfe Uebungen in der Rordfee ab und englische Politiker mögen darauf warten, ob der Geist Delcasses in Frankreich die Uebermacht gewinnt, um die Franzoien gu einem fühnen Wagnis genen Teutichland hinzureihen. In dieser Lage ist das deutsche Bolf der rubige Beobachter und blidt mit Befonnenheit und Argfibetoufiffein auf Die Borgange. Unferes Landheeres Starfe ift erprobt, wohl aber hötte die beutiche Flotte im Rriegsfalle eine ichwere Aufgabe gu erfullen. Ginen ftarfen, ftrategifchen Stutpuntt hat unfere Marine unfraglich an Solgoland. Achtzehn Jahre find jest vergangen, feit diefes alte beutiche Giland anfangs Juli 1800 infolge bes beutich-englijchen Bertrages an Deutschland gurudfiel. Unter den Gimpirfungen ber Digfimmung, die damale noch in weiteren Arcifen infolge ber Entlaffung Bismards liber ben "neuen Rurs" herrichte, wurde biefer friedliche Erwerb, den man nicht als eine angemessene Entichabigung für bas Sanfibar-Gebiet an-fab, nicht gerabe mit Begeisterung begrüßt. Bismard felbft und Bermann Big. mann, der damals nach Riederwerfung des Araber-Aufstandes aus Deutid-Officifa beimgekehrt war, billigten ben Taufch nicht. Der Auffaffung, bon ber er dabei geleitet murde, bat Gurft Bismard in feinen Bedanten und Erinnerungen" Ausbrud gegeben, indem er ber Darftellung feiner Bemühungen um die Anlage bes Rord-Offfee-Kanals hinzufügt:

3m Sinblid auf eine, voransfichtlich frangöfische Blodade war bisber die Dedung Selgolands durch die englische Neutralität für uns nüttlich; ein franzölisches Geschwader fonnte deselbst fein Roblendepot haben, jonbern war genotigt, jur Befchaffung bes Rohlenbedarfs in bestimmten, nicht zu langen Beitraumen nach frangofilden Sofen gurudgufehren oder eine große Jahl von Frachtichiffen bin und ber geben gu laffen. Jest baben wir ben Gelien mit eigener Rraft gu verteidigen, wenn wir berhindern wollen, daß die Frangofen im Falle des Krieges fich baielbit feitieben.

Bismard batte, als er dies schrieb, nicht im Auge, daß sich die französische Flotte im Kriege von 1870—71 trop der englischen Neutralität des guten Anfergrundes vor Belgoland bedient hatte, um dort Rohlen aufgufüllen, Rachrichten zu empfangen, einzelnen Schiffen Erholung zu gonnen. Inzwischen baben fich unfere Beziehungen zu England fo geandert, daß wir in einem Kriege mit Fronfreich aufdie britifche Rentralität überhaupt nicht rechnen können, und baburch baben auch die Ansichten über die strategische Bedeutung Belgolands einen Bandel erfah. ren. Seute geben wir gu, daß Raifer Bil-helm II. mit der Erwerbung Helgolands bas Rechte getraffen bat.

Bezeichnend ift eine Gemerfung, Die der murttembergifc Reichstags-Sibgeordnete Chriftian Stora bon ber Deutigen Bolfevar-tei, ber an ber parlamentarifden Informationsreife nach der Oft- und Rordfee teilgenommen hat, in der Münchener "Allgemei-nen Beitung" macht, indem er ichreibt: "Dem Bwed, Hamburgs und Bremens

Sandel gu ichuten, dienen die frarten Befeftigungsanlagen in Belgoland, beffen Befit angefichts ber jetigen politischen Lage nicht gu teuer erfauft ift. Derzeit mare fein Raufpreis boch genug, der England, wenn es noch im Befit ber Felfeninfel mare, gu ihrer Uebergabe an Deutschland veranlaffen murbe. Freilich find die Aufwendungen gum Schup gegen die nagenden Meeresfluten, für Befeftigung und Bafenanlagen recht groß, aber gegenüber den Aufwendungen für vergang. lide Schladtichiffe gering. Die bergeitige ichwere Buganglichteit der Infel durften wir felbit erproben. Der Berfuch am 18. felbit erproben. Der Beriuch am 18. Juli vom "Derfflinger" auf ein fleineres Boot überzusteigen, scheierte wegen der gewaltigen Dünung und gelang erft am 21. Juni, aber nicht ohne Beschwer."

Beute bedauert man in England die Abtretung Helgolands an das Deutsche Reich. MIS Raifer Wilhelm II. am 10. August 1890 perfonlich auf Belgoland die formliche Befinergreifung vollzog, fagte er in dem Trintipruch beim Festmahle:

Das fcone Giland ift ohne Rampf, ohne daß eine Träne geflossen, in meinen Beste übergegangen. Die vielen Depelchen, die ich heute aus dem Mutterlande erhalten, bezeugen die Sympathie mit dem neuen Er-

Weise himweisen, wie Belgoland wiedergewonnen ift. 3ch bin ftolg darauf, dag dies im & rieden geicheben ift. 2114 ich im Jahre 1873 gum letten Male bier mar, babe ich mir gefagt, ich wurde gludlich tein, wenn ich es erleben fonnte, daß die Infel wieder beutich

Seit achtzehn Jahren ist Belgoland deutsch und soll es bleiben immerdar! Seine Bedeutung für unsere Kriegsflotte und für den Schut der Mundungen von Wefer und Elbe hatte der Kaifer richtig erkannt. Befestigungen und fonftige BerteibigungBeinrichtungen ichiisen die Infel gegen Sandftreich und Belagerung und feben fie in den Stand, jedem feindlichen Schiffe ben Aufenthalt in ihren Gewässern gründlich zu verlei-den. Ihr Safen und ihre Ankerpläte kön-nen jeht nicht zum Aufenthalt und zum Ansgangspunft für feindliche Torpedobootsunternehmungen dienen, dagegen fonnen fie beutichen Lorpedobooten Unterfclubf gewähwähren. Für deutsche Kriegsführung ift die Infel ein porgeichobener Beobachtungspoften, bellen Meldungen nadEinführung ber drabtlofen Telegraphie nicht einmal mehr durch Berschneiden der die Berbindung mit dem Festlande berftellenden Rabel verhindert merben fonnen. Innerhalb ber Befestigungen bon Belgoland und an ber beutiden Rordiecfüfte vom Jabbebufen bis nad Brunsbittel bat unfere Blotte eine ftarfe Operati. on & bafis gur Abwehr feindlicher Flottenangriffe und zur Vorbereitung eigener Of-fenlivftoge. Bare England noch im Befite Belgolands, fo batte die deutsche Flotte im Ariegsfalle weniger Wöglichkeit, fich jum Angriffe gu entwideln,

Politische Tagesübersicht. Generalfeldmaridall Freiherr pon Loë i

Generalfeldmarichall Freiherr bon Loë, Ehrenbürger ber Ctabt Bonn, ift in Bonn, woselbst er seinen Rubesit genommen batte, plöulich gestorben. Daß Los nicht nur Gene-ral sondern auch Politiker und bedeutender Diplomat war, ergibt fich aus feinen bielfachen, nicht militärifden Berwendungen, Co mobnte er 1874 ben ichwebiichen, 1878 ben frangösischen Manobern bei und wurde gu mehrfachen Sendungen nach Betersburg. Lon-3d will gerade auf die Art und | don, Bien, Madrid, Bruffel. Dresden, Alten-

Die beutichen Turner ber Bereinigten Staaten haben bereits ben beutichen Boben betreten und werben Enbe biefer Doche als Gafte bes Biesbabener Mannergurnvereins bier eintreffen.

Dochiommernacht! Bie ber Atlantit wogt? Und mitten brin mit ftompfenben Moichinen Gin Schiff bes Blogd poll frober Menichen-

Mus Mordamerita find's beutiche Turner, Die unter'm Sternenbanner aufgewachfen, Jung, mustelftatt und voll von Tatenbrang. Bon ihren Batern baben fie geerbt Das bentiche Derg und beutiches Turnerblut. Auf flintem Riel geht es ber Beimat gu, Der alten Erbe - pielen unbefannt Und bod bertraut wie ihrer Eltern Sous Am fernen Oudfon ober am Miffouri, In Ralifornien und in Colorado. Man ipricht an Borb von beuticher Frauen

Reis. Som Bater Jahn und feinen modern Scharen, Bom Rebenblut und bon ber Gaftfreundichaft, Die an bem grunen Rheine beimilch wohnt; Und übermachtig bricht ein Gebnen los, Des Blutes Gebufucht nach bem Mutterland Und in bas Braufen bes Atlantit tont Bleichwie ein Gruffen burch bie Commernacht Die Beife "Dentichland, Deutschland über

alles!"

Billfommen Turner! Jahnen an ben Daft! Die alte Beimat bietet Guch bie Rechte, Des Zaunus Gichenforften raufchen auf Und mas als Rinber 36r vielleicht verliegt,

Den Amerikanern zum Gruß. Das bentiche Marchen, wird jest Birflichfeit. | ich mibt; bagwischen ein paar Dupend Ra- | Dor und hinter den Coulissen. In gold'nen Mehren prangen unf're Gelber Und Reben blüben, wo ber Binger wirft. Go hat ber Simmel unfer Land gefchmiidt Und Eure Bergen bieten Guch Willfomm Mis freien Gohnen eines freien Sanbes. Ber Deutschland liebt, fingt Guch vom grunen

> Ihr fanntet ibn, bebor Ihr ibn gefeben, In blanten Romern perlt fein Traubenblut Wenn wir Gud grifen in ber Thermenftabt, In ber bes Cafar romifche Roborten Schon Labial fanden an dem Jugendborn, Der unerichopflich aus ber Erbe quillt. Wiesbabens Turner luben Guch gu Gaft, Brifd, fromm und froh und frei nach guter

Wohlan, jo tommt - bas Saus ift reich geichmüdt. Und mit bem Sternenbanner foll im Commer-

Die beutiche Erifolore fich entfalten. Die Sand jum Grug - Ihr follt und lieb behalten Und wiffen, wie am Rhein bie Turner finb! Withelm Clobes,

Raffanischer Kunftverein.

Die Ausstellung bietet wieder allerlei Gutes. Bwei Binterlandschoften von Gut mann, von denen besonders ber "Wintermorgen" anspricht: fröstig und flor in Zeichnung und Empfindung. Ein energisch berausgearbeitetes herrendildnis von Boch, eine seicht und sicher bingeworfene Mailandichaft von Dreving, eine etwas nüchterne Bierdemusterung von Stabi-

bierungen von Leberer, Meyeroth, Grimm-Sachsenberg, flotte und tüchtige Leiftungen. Leberer bringt auch zwei große Gemalbe, einen pointillistisch gemalten Bintermorgen, noch etwas fürmisch in der Technif mit einer verhängnisvollen Reigung zu manieristischer lebertreibung; desgleichen auch das in breiter, flüssiger Deltechnif gemalte "Bauerngeböft". In beiden Berken sehlt nicht ein gewisser fühner Jun.

Jug.
Als ein Abgetlärter erscheint baneben Merfer mit seiner "Thuringer Mühle im Frühling". Das Bilb iesselt burch seinen reichen Stimmungsgehalt und die antbruchslose Art, wie Merker ohne scheinbaren Auswand ein etwas weitläusiges Motiv in den Rahmen rafft.

wie Merker ohne scheinbaren Auswand ein etwas weitläufiges Motiv in den Rahmen rasst. Der Blick wird weit in die Tiefe gelock. Bon saum geringerer Omalität ist das "Gebirgstädichen". Eine Dorstraße von reizvoller Unregelmäßigseit, mit auftreigendem Gedirg als Brospelt. Ungemein sein in sast neutralen Tönen zusammengehalten.

Zum Schluß wollen wir noch einen Blick auf die jüngste Schenfung werten, die der Gelerie seitens eines diesigen Kunststeundes zuteil wurde, ein prächtiges Werf von Deber Sturm am Dünendort". Das Bild ist sozwiagen in zwei mächtige Szenen geteilt. Die eine aben ist der Kampt, der sich in dem grauen, seitlich grellweiß belenchteten Gewöll adspielt, die andere unten gleichsam der Kellez der Borsänge in der Odde. Heichen eines bei gene natürlichen Schuhmalt, die Dünenberge, gedrängt in der Haltert im Wind. Eine bewegte Siene und doch rudevoll wirkend durch die Größe der Austallung. Wöchte das schöne, wertvolle Wert endlich den Beainn einer tattfräsen bedouten. Wöchte ein gebeirendiger Rosoberie bedouten. Wöchte ein gebeirendiger Rosoberierdiger Rosoberierdiger Runfere den kannt einer kattfräsen Stunft annehmen!

— Esperanto auf ber Buhne. In biesen Tagen, wo die Nachricht burch die Blätter ging, daß der Emanuel Reicher im Dresdener Hoftbeater ein dramatisches Werf in der Esperanto-Sprache zur Aufsührung bringen wird, ist es doddelt interessant, zu horen, daß anch die erste Esperanto-Oper bereits sertiggestellt ist und ichon in diesem Sommer ihrer Uraufsuhrung entgegensieht. Es ist das, wie aus Wien geschrieden wird, eine Oper des österreichischen Komponisten Belix Sweller. Sie führt den Titel "Die Beze" und ihr Buch ward in der Esperantosprache geschrieben, deren Wohlslang sich ansgezeichnet zur Vertonung eignen soll. Die ersten Anführungen des demerkendwerten Wertes sollen im Sommer in mehreren großen böhmischen - Efperanto auf ber Buhne. In biefen In-Anfführungen des bemerkenswerten Wertes follen im Sammer in mehreren großen böhmischen Kurorten stattsinden, dort, wo sich ein internationales Bublisam ausammentindet, das nun einerseits Gelegenheit dat, zum Teil gemeinsam die Sprache des Wertes zu verstehen, ander-seits ein gutes Richterpublisum für das in-teressante Experiment bilden wird. Die Urauf-iuhrung wird in diesem August Karlsbad sehen. — "Die neue Stener". Geschwindigkeit ist seine-Dererei. In Bad Liebenstein (Thuringen) gelangt demnächst das Lustbiel "Die neue Stener" zur Uraufsührung. Es handelt sich zun die Junggesellensteuer. Der Versässer ist ein General z. D., der mit seinen Bornamen "Georg Robert" zeichnet.

seidmet.

Robert" zeichnet.

— Ludwig Tulba hat sich mit der Tochter bes vor einigen Jahren verstorbenen Charafterdarstellers Krof. Karl Hermann versiod.

— "Königskinder". Kwischen Engelbert Humerbind und dem Direktor Andreas Dippel
von der Metropolitan-Oper in Newgork wurde
ein Bertrag vereinbart, nach welchem die Metropolitan-Oper das Recht der Uraufführung von Humperdinds dreiaktiger Oper "Königskinder"
ermirkt Dumperdind das elektrieits die Frinerwirbt. Sumperbind bat gleichzeitig bie Gin-labund ber Gefellichaft angenommen, ber Gra-aufführung feines Berfes in Remport beign-

burg, Rom, jum Chrendienft bei vielen euro. paifden Monarden und gur Reifebegleitung preugifder Bringen verwendet. Go begleitete er den nachmaligen Kaifer Friedrich nach Spanien und machte 1885 viel bon fich reden, als er ben fpanifchen General Salamanca jum Duell herausforderte. Freiherr Balter

jon Loë mar am 9. September 1828 geboren, Als Leutnant nahm er bereits am ichlesmig holfteinischen Briege teil, ein Jahr fpater an der Befampfung des badifchen Aufffandes. 1862 mobite er bem fautafifchen Telbauge bei und murbe bann Militar-Attade bei der prengifden Botidaft in Baris. 1870-71 mar er Führer des Ronigs-Bufaren-Regiments. Er wurde nach dem Ariege Rommandeur der 21. Kaballeriebrigade, 1872 der Garde-Ravalleriebrigade. 1879 als Generalleutnant Kommandeur der 5. Division, 1884 fommandierender General bes achten Armeekorps, 1893 Generaloberst der Kavallerie, 1895 Oberbefehlshaber ber Marten und Gouverneur von Berlin. 1897 ichieb er aus dem Dienfte aus. Freiherr bon Los, feit 1880 auch Generaladjutant, erfreute fich des besonderen Bertrauens des Raifers, der ihn 1883 mit einer Spezialmiffion an Bapft Leo XIII. fandte. 1901 wurde Freiherr von Loë in das Herrenhaus berufen. Am 1. Januar 1905 erhielt er den Titel Generalfeldmarfchall.

Deutider Hebericehandel.

Das gewaltige Aufblühen des deutschen Ueberseehandels geht unter anderem flar aus dem letzten Jahresbericht der Suez-Kanal-Gesellschaft hervor. Der Gesamtverkehr durch den Suez-Kanal betrug im Jahre 1907 rund 14,7 Millionen Tonnen. Sieran war Deutschland mit 2,3 Millionen Tonnen beieiligt, England mit 9,0, grantreid mit 08, Solland mit 0,6, Defterreid mit 0,4 ufm. Die Gesamteinnahmen betrugen im Jahre 1907 120,1 Millionen Gres., ber Reingewinn 76.5 Millionen Fres.

England und Berfien.

Die englische Regierung nimmt ben berfifchen Borgangen gegenüber eine höchft borfichtige Stellung ein. Im Unterhause stellte Dillon bie Anfrage, ob ber Staatssefretar des Auswärtigen dem Saufe Kenntnis geben wolle von den Schriftstuden über die perfiidjen Angelegenheiten, fowie von bem Memorandum über den Meinungsaustaufch hieritber gelegentlich der Monardenzusammenfunft in Reval und über die bom Schah an ben König gerichteten Mitteilungen betref-fend die Borgange in Teberan. Ferner fragte Dillon, ob die englische Gefandtichaft in Teberan am 5. d. DR. gum zweitenmale bon perfischen Truppen um. itellt worden fei. Gir Comard Gren erwiderte hierauf, daß, wenn, wie er hoffe-Die Frage ber Mudtlinge in ber Befandticaft einen befriedigenden Abichlug finde, er non diefen Coriftitiden nichts veröffentlichen werde. Gegen die Umftellung ber Gefandtichaft durch Truppen jei Protest eingelegt morden und es fei eine befriedigende Löfung zu erwarten; abgefchloffen fei die Angelegenheit aber noch nicht.

Rleine politifche Radrichten.

- Staatsfefretar Dernburg hat Rhodefia berlaffen und fich über Briesta in Das Damaraland begeben,

- Der Babft bat bem Direftor des Rordbeutichen Llond Carl b. Belmolt, wegen beffen Berdienfte um Die Geereifen der fatholifden Geiftlichen und Miffionare, das Romturfreng bes Splvefterordens verlieben. - In batifaniichen Rreifen wird die Mel-dung des "Matin", daß ber Babft febr leibend fei, als Erfindung bezeich-

Aus aller Welt.

Die Bermählung bes Bringen August Bilbeim, bes 4. Cohnes bes Raifers, mit ber Bringeffin Alexandra Biltoria, findet nach Mitteiungen aus hoffreisen bestimmt Ende September in Berlin ftatt.

Muf Bilhelmichohe. Die Raiferin und Brin-

geffin Bictoria Luife bon Breugen treffen am 13. Juli auf Schloß Wilhelmshohe ein. Abgefturgt. Der Bahnbeamte Georg Benbal ist auf ber Afteralp bei Kiphubl über eine 30 Meter bobe Belsmand abgestürzt und schwer verlett worden.

Attentat auf einen Boftfetretar. In einem Antenial auf einen Bostiekreiar. In einem Stutigarier Bostami wurde auf ben 40jährigen Bostiekreiar Ferdinand Beiler von der Damenschneiderin Rosa Kömenberg ein Revolderatteniat verübt. Die Angreiferin gab auf den Beamten, der sie an ihrer Ehre verletzt haben soll, 5 Schüsse ab und verletzte ihn schwer. Mit der sechsten Augel wollte sich die Attentäterin selbst erschießen, wurde aber daran von Singugesommennen. Lusiballon in einer Sodielike In der Gesend

Quitballon in einer Sagelboe. In ber Gegend swifden Mittenwalbe und Konigsmufterhousen murbe ein bemannter Luftballon von einer Sawurde ein demannter Auftballon von einer Sa-gelbse erfaßt, die ihn mit großer Schnelligleit jum Sinken brachte. Einer der Injassen, ein Dr. Simon aus der Bulowstraße in Berlin, exlitt einen schweren Knöckelbruch. Die beiden snderen samen mit dem Schreden babon. 200 Rosenerten! Aus London wird berichtet:

Der Rofe, ber Ronigin ber Blumen, gilt bie Bulbigung, bie jest bier im Botoniiden Gar-Sulbigung, bie jest bier im Botoniiden Gor-fen peranfialtet wirb. Die britifde Apfengefellfoft arrangiert eine große Musftellung

und in ihr werben nicht weniger als 2000 berdiebene Rojenorien bem erftaunten Blumenreund bon bem Gifer und bon ben Erfolgen ber Rojenguchter eine Borftellung geben. Roch immer ift bas große Biel, ber Giptel alles Ehrgeiges, trop vierzigsahriger Arbeit nicht erreicht: Die blaue Moje. Anch biefe Ausstellung wird nicht bie langgesuchte blaue Blume bringen, aber boch eine Ermutigung für bie Blumengachter, einen nenen Schritt ju bem bart umftrittenen Biel. Man wird bas Exemplar einer fa it ich wargen Roje iehen fonnen, bie nach jahrelangen Berjuchen von einem gludlichen Buchter burch Rreugung vorgebracht ift und die dem Erfinder wohl auch ein Bermögen einbringen wird. Sie ist nicht böllig schward, aber von einem außerordentlich buntien Karmin, bes einen tiefen, warmen Brongeton geigt. 2Bas ber Erfinder biefer Rofe verbienen wird ober was gar ben erwartet, bem es gelingen wird, ber Welt die blaue Rofe zu ichenfen, ist ichwer abzuschäßen; in den letzten Jahren hat es nicht an Beispielen gesehlt, daß für neue Rosenbarietäten 10 000, 15 000 und 20 000 K besolen sablt murben.

Giftmorber. Bwei Unteroffigiere und ein Gefreiter von ber Eingeborenen-Artillerie in Saigon find wegen Beteiligung an bem am 29. Juni gemachten Berfuch ber Maffenvergiftung ber europäischen Infanterie jum Tobe ber-

Epidemie unter Bferben. Die Ropfrantheit ift in ben letzten Tagen unter mehreren Bjerde-beständen im Stabtfreise Köln festgestellt wor-ben Es handelt sich um Bserde von Speditions-firmen, die auf dem Güterbahnhose Gercon durcy Bserde eines seit längerer Zeit unerfannt verseucht gewesenen Bestandes am Thirmchens-mall angestedt worden find. Auf Refämpfung vall angestedt worden find. Jur Befämpfung ber für die Pferdebestände außerordentlich gefährlichen und auch auf den Menschen übertragbaren Seuche sindet bemnächt eine amtsätztliche Revision samtlicher Pferdebestände Kölnst und seiner Vororte statt. Die Sperrung aller öffentlichen Tränkebrunnen ist bereits ange-

Dpier ber Arbeit. Aus Franten wirb nu-term 7. Juli gemelbet: Der Silfsarbeiter Eb. Bolf war auf ber Station Rieberlauer mit Berlaben bon Gichftammen beichaftigt. lich ris die Kette bes eisernen Krahnens und ein schwerer Stamm zerschwetterte Bolf den Kopf. Er war iofort eine Leiche. — Der Ar-beiter Fornseist in Bunzlau geriet unter einen Sandsteinblock, wobei er getötet wurde. Durch Schundletture zum Berbrecher ge-

worben. Aus Raiferstautern, 7. Juli, wird berichtet: Durch bas Lefen phantaftifcher Deteltib-Romane war ber 17iahrige Oberrealichuler Karl Berner auf bie 3bee gefommen, ein tuch-tiger Dieb ju werben, fasiches Gelb ju starl Werner auf die 3dee geldmaten Geld zu tiger Dieb zu werben, saliches Geld zu machen usw. Er brach bei dem Juwelier Berg nachts ein und stahl für über 6000 A goldene Uhren und Armbänder. Aus der Oberrealichule, in die er zweimal einbrach, stahl er Apparate, um das Geld zu schmelzen. Die Strassammer

um bas Geld zu schmelzen. Die Straffammer verurteilte ihn zu 1 Jahr 2 Monaten Gefängnis. Die Jugenbselbstmorbe mehren sich in er-schredender Beise. Mitteilungen aus Eleve zu-folge hat dortselbst aus Jurcht vor Strafe der läjährige Schüler Kern Selbstmord verübi. Er hatte mit einigen Ramteraden gestern Getränke ju fich genommen und als feine Mutter brobte, babon bem Geiftlichen und bem Lehrer Mittei-

lung au machen, fich erhangt. Aichenische Rupel. Aus Bruch melbet bie "Bobemia": Die Fahnenweihe bes beurichen Mannergejangvereins wurde burch Tichechen ge-ftört. Bahrend bes feierlichen Altes ber Arans-nieberlegung am Kaiser Josef-Denkmal prasselte plöklich ein Steinhagel auf die deutschen Fest-teilnehmer nieder. Biele Personen wurden ver-

Quer durch Wiesbaden.

* Gullet Euere Sanbe mit Gaben! Der Berein für Sommerpflege armer Kinder, welcher Ansang Juli wieder 50 Anaben ins Ferienheim ichidte, ift jest mit den Borbereitungen für die Aussendung der großen Landfolonien beschöftigt. Biele Eltern sind nicht in der Lage, die Kinder genügend auszurüften. Da muß benn Ainder genügend auszurüften. Da muß den bie Musruftungs-Rommiffion helfend eintreten. Da ihre Borrate fast ericopft find, wendet fie fich an alle hausfrauen mit ber Bitte um guwendung bon alten Regen- und Connenicitmen, Anabent und Madchenanzügen, Bafche und bertragenen, aber noch brauchbaren Kinder-stiefeln und Bantoffeln. Sammelstellen find bei Herrn B. Erfel, Wilhelmstraße 54 und beim Sausmeifter, Steingaffe 9, 3. Ct. Auf Bunich werben bie Sachen abgeholt.

. Sofrat Diehans von bier ift gu langerem Befude im Ronigfteiner Golog eingetroffen, * Breiogefronte Biesbabener. Um 4. unb 5. Juli beging ber Beffich-Raffanifche Main-Abeingau-Berband Gabelsbergericher Stenographen in Aschaffenburg seinen 29. Berbandstag. Er wurde eingeleitet durch die Bertreter-Bersammlung, die Samstag abend in den Röumen der Brauerei Geiger-Aschaffenburg ftattfanb, Es maren 65 Bereine mit 146 Stimmen bertreten. Als Ort bes nächften Stenographentages murbe Bab Ems gemablt. Un bem Bettidreiben beteiligten fich 278 Ronfurrenten,

barunter einige Wiesbabener, bon benen preis-gefront wurden: Jos. Siener = 180 Silben, Berm. Tolfsborff = 140 Silben, Baula Bogeler = 120 Gifben.

* Heberfall. Im Conntag abend bielt ein biefiger Berein auf ber Wiefe rechts ber oberen Platterftrafe eine fleine Feftlichfeit ab, m melder ber Reuerwehrmann Relte von bier tommanbiert mar. Mis er nach beenbetem Dienfte ben Rildmer antrat, murbe er in bem Gelbmeg pon mehreren Rombies überfallen und dermaßen mikbandelt, dan er bes wußtlos migunmenbrach. F. mußte fich in ärztliche Bebandlung begeben. Den Tätern ift man auf der

. Berungludier Transport. nacht gegen 1 Ubr paffierte ein mit Garten-mobeln bochbelabenes Laftinhrmert bie Wellrip-

fer und Flaichen - anf bas Stragenpflafter. Der Tumult ichredte bie Anwohner aus bem Bahlreiche Scherben bebedten heute Schlafe. Bahlreiche fruh noch ben Blag.

* Bund Deutscher Buchbinderinnungen. 3n ber Beit vom 11 .- 14. Juli finden hier in der Loge Blato, Friedrichstrage 27, Die Berhandlungen bes Bundes beutider Buchbinderinnungen ftatt. Der Bund umfaßt über 50 Junungen und Bereinigungen, barunter auch die Bereinigung Raffautider Buch-binder und Schreibmarenhandler mit über 100 Mitgliedern. In ben wichtigen und interreffenden Beiprechungen fonnen auch Berufsgenoffen, welche Richtmutglieder find, teilnehn en

* Ameritanifdje Turner in Biesbaben. Unläglich ber Unweienheit bes "Rorbameri-fanischen Turnerbundes" veranftaltet ber biefige Mannerturnverein am fommenben Camb. iag, abends 6% Uhr, eine Begrugungs. feier ber fremden Turner am Rathaufe. Bur Sonntag, 12. Juli, nachmittags 4 Uhr, ift auf bem Turnblat bes Bereins im Diftrift Ronnentrift hinter ber Brauerei Eich ein großes Schauturnen in ber Turnbelle Billerung findet bas Schauturnen in ber Turnbelle Billetterbeite bei Generalen Ber Bern-

balle, Platterftraße 16, statt. Am Montag, 13. Juli, abends 9 Uhr, veranstaltet der Berein in der Turnhalle, Platterstraße 16, einen großen fie it kom mer 5.

Deutschamerikanische Turner. Rabesn 520 benisch-amerikanische Turner haben bereits die lleberjahrt nach Bentickland angetreten, um am Turnseit teilzunehmen; andere werden in den nächsten Tagen solgen. An den zurzeit in Chicago tagenden Rordamerikanischen Turnerburd batte die Turnerschaft Frankfurt ein Be-grüßungstelegramm gesandt, worauf folgende Untwort eingetroffen ist: "Der Nordamerita-nische Turnerbund erwidert den Gruß des Turnerichait der Fesisiadt Frankfurt durch breisiaches Gut heil. Möge die Turnjahrt der Turner Amerikas das Freundschaftsband noch iester Inüpsen, das sich um die deutschen Stammesgenossen diesseits und jenseits des Beltmeeres schlingt. Dr. Hartung, Borsthender, Robert Rig, zweiter Bundessprecher. Die zahlreiche Beteiligung der Deutschamerikaner am Turnseit wird diesem eine ange besondere Re-Turnfeft wirb biejem eine gang bejonbere Be-

bentung berleiben. Biesbaben. Gestern traf ber Brooflyner Gejangverein Arion mit bem Dampfer Barbaroffa in Bremer-haven ein. Die beutsch-ameritanischen Sanger machen eine Rundfahrt burch bie alte beutiche Deimat. Sie verbleiben einen Monat in Deutschland und besuchen Berlin, Weimar, Eisenach, Oresben, Leipzig, Chemnih, Nürnberg, München, Stutigart, Heibelberg, Frantsurt a. M. Wiesbaden, Bonn, Köln und Kassel. Am 27. d. Mt. wird der Berein bier im Kurbaus ein Rongert berauftalten. Das Repertoire

ber Sanger umfaßt 30 Chore.

* Schulerfahrt. Gestern nachmittag trafen etwa 100 Seminariften bes Lehrersemmars in Behlar jur Besichtigung ber Stadt bier ein. Die Schuler hatten vorber Rübesheim und bas Rational-Dentmal besucht. Das gemeinschaft-liche Mittagsmahl wurde hier im Sotel "Union" eingenommen. Beftern abend letten bie Gemi-nariften ibre Gerienreife weiter fort.

* Betribte Grenbe. Wie berichtet, batten bei Getrubte Frende. Wie berichtet, gatten bei fiiche Gijenbahnbedienstete am Conntag mittelft Sonderzug unserer Stadt einen Besuch abgestatet. Leiber tam fast die Halte ber Teilnehmer an der Extursion um die freie Rudfahrt, ba gablreiche Ausflügler den Anschluß versäumten. Als sie im letten Augenblid auf bem Bahnfteig anfamen, bampfte gerabe ber Conbergug jur Salle hinaus. Die Leute mußten bann bie fahrplanmäßigen Büge benugen und die Seimreife aus ihrer Taiche bezahlen.

"Wagnetopathen und Raturbeil-

fundige. Gegenwärtig geht aus ben Rreifen ber hiefigen Magnetopathen und Naturheilfundigen eine intenfive Agitation ous, die in weiten Kreisen Aufsehen erregt und Beachtung findet. Bekanntlich liegt der Reichregierung ein Gesetzentwurf betreffs Regelung der gewerbsmößigen Ausübung ber Beilfunde durch nichtapprobierte Berlonen gur Begutachtung vor. Diefer Wefebentwurf beschäftigt fich auch mit ber magnetiichen Beilpraxis, die sich zum überwiegenden Teil in den Banden nichtapprobierter Merate befindet, und will deren Ausübung oder Anmendung nichtapprobierten Berfonen überhaupt unterfagen. Die Bereinigung deutider Magnetopathen mit bem Gib in Biesbaben nimmt nun in einer aus. fichrlichen Eingabe an den Reichstag gegen ben Gefetentwurf Stellung, ba er naturgemag in feiner jegigen Form die Erifteng aller Magnetopathen und Laienkundigen unterbinden beam, vernichten würde. Gie verweift barauf, daß man eine Untericheibung mifchen Schwindlern und Beilfundigen maden muffe und daß in der Biffenichaft der Dobiginer durchaus nicht die alleinfelig. machende Beilmethode liege. Bu gleicher Beit tritt die Bereinigung auch mit populär gehaltenen Flugidriften an die Deffentlichfeit. Die Gade durfte beshalb auch in der nächften Beit im breiteren Bublifum lebhaft erörtert werden. Daß eine gemiffe Rechtsunficherheit auf dem Gebiete ber Laienheilfunde berricht, ift ja wohl vielen befannt. Eine Zusammenftellung aus ben Nahren 1888 bis 1908 zeigt, bag fortgefett Untlagen wegen Rubrung bes Titels "Magnetopath" und "Beilmagnetifeur" erhoben murden, trot freifprechenden Urteilen bon Oberlandgerichten und Reichsgericht. Mis Bemeis find ber Schrift 20 freifprechende Urtrile aus verschiedenen deutschen Bundesitaaten beigefügt.

Die Auswanderung geht gurud. Richt allein in unferer Stadt, fondern auch im Reich ift die Luft gur Auswanderung erheblich gemöbeln bochbeladenes Lastinkrwert die Welleite-ftraße. An der Ede der Schwalbackerstraße fiel voracht. So det 2. A. die Answonderung über Vadung – Banke, Tische, Bretter, Stüble, Glo.

Berfonen im Juni 1907. Seit bem 1. Januar bis Enbe Juni find über Bremen 25 475 Auswanberer beforbert worben gegen 130 696 Ber-jonen im gleichen Zeitraum bes Borjahres, geein bebeutenber Unterichieb

wiß ein bebeutenber Untericieb.
Den Großberzog von Medlenburg. Strelit berlätt hente abend wieber Biesbaben nach mehrwöchigem Aurgebrauch. Er wohnte im mehrwöchigem Aurgebrauch. Generalbireftor mepriwochigem Autgebrauch. Er wohnte im Rassaner Dof und verlieh dem Generaldirektor der Aftiengesellschaft Rassaner Dof, Albrecht Göd, dem Greifenorden und dem Direktor August Bfähler das silberne Berdienstkrenz. Den Bortiers Deinrich Leng. und Adolf Welchier bem Auchenmeister Deinrich Welchier verlieh der Großberzog die fileren Berdienstrundenisse Berbienftmebaille,

ö. Eifenbahnbeamte und Reifende. Auf gabl-reich eingelaufene Beschwerben bin bat ber Gi-ienbahnminifter Beranlaffung genommen, noch-mals eingebend fich über die Bilichten ber Gifenbahnbeamten gegenüber ben Reisenben au ber-breiten. Die Anordnung ist foeben von ben Di-reftionen an die nachgeordneten Dienststellen weiter gegeben worben. Bon allgemeinem Intereffe ist die Bestimmung, daß die Schaffner nicht nur die Aubetüren zu öffnen haben, sondern baß sie sich auch darum bemühen muffen, den Reifenden einen guten Blat zu verschaffen. Man sieht vielsach, daß die Schaffner einen ihnen zunächt befindlichen Wagen mit Reisenten bei beit die bestehen beiten Bagen mit Reisenben bollpfropfen, wöhrend in anderen Wagen bes Juges, die ihnen nicht unterftellt sind, noch Plat borhanden ist. Die Schaffner sollen sich aber auch um das Gepäd des Reisenden beküm-mern, hierbei aber das Interesse der Eisendahn-berwaltung wahren. Gepäcktücke, welche die erlaubte Große überichreiten, burfen ins Rupe unter feinen Umftanben mitgenommen werben, orbnung ju schäßen wissen, benn mit bem Gepäd wird nicht gerade jart umgegangen. Jebe
Krage der Reisenden ift, soweit möglich, freundlich zu beantworten, Stationsbeamte. Schaffner.
Unterbeamte müssen in gleicher Weise höftlich
und entgegenkommend sein, ebentuell ben Kragenben an die Anklunftöstelle weisen. Den
Schaffnern wird noch besonders eingeschärft
baranf zu achten, bat in Richtraucher- und
Krauenabteilungen unter feinen Umftänden gekrauenabteilungen unter feinen Umftänden gekrauen werden bart ein Rerhot bas leider hönraucht werden darf, ein Berbot, das leider baufig genug übertreten wird. Besonders in der
4. Klasse wird in den neu geschäffenen Richtraucherabteilen weist geraucht. Die Betriebsund Berkehrsinspektoren werden angewiesen,
ununterdrocken auf die genaue Ansführung der Anordnungen gu achten.

Theater, Rongerte, Bortrage te.

Die Rurberwaltung beranstaltet heute, Mittwoch nachmittag im Abonnement ein Militar-Rongert und abends einen Siftorifden Armeemarfd-Abend, für den Berr Rapellmeifter Gottichalt ein biftorifches Brogramm aufgestellt bat, das Militarmariche aus den Beiten des dreißigiabrigen Krieges und früher bis auf die heutige Beit enthält. Am Donnerstag diefer Woche wird die Aurverwaltung den Besuchern Biesbadens feitens bes Reichsverbandes Deutscher Landwirtschaftlicher Genoffenschaften durch ein fehr effektvolles, im Abonnement stattfindendes Raketenfeuerwert eine besondere Aufmerksamkeit erweifen wird.

* Refidengtheater, Am Donnerstag ift bie zweite Aufführung "Allerfeelen" von Bepermans, welches Werf in feiner glanzenben Darftellung mit Rina Canbow an ber Spige bei ber Bremiere einen jo fturmifden Erfolg ergielt bat. Am Freitag wird bas liebensmirtt je Luftfpiel Flatter ucht" von Garbou gegeben, worin Rina Ganbow als Camilla gaftiert.

" Birtus Benru. Seute Mittwoch finden mei Borftellungen ftatt. Rachm. 4 Uhr Famillenund Rinder-Borftellung, mobet jeber Befucher bas Recht hat, ein Kind gratis mit in den Zirfus zu bringen. Mehrere Kinder gablen halbe Preife. Abends 8 Uhr große Gala-Borftellung. "Refifte" wird fich bier jum letten Male produgieren. Morgen Donnerstag, nachmittags 4.30 Uhr, findet eine Separat-Schuler-Boritellung ftatt gegen gang billige Gintrinsprei e. Dr. Rudl, ber beste Rechenfunftler bes Kontinents wird auftreten. In allen Bor-ftellungen, also auch nachmittags "Birfus unter Baffer"

* Friedrichshof. Das für gestern abend 8 Uhr im Gartenrestaurant Friedrichshof angesepte Kongert des Internationalen Artistenderbandes "Sie'r wie Jold" sonnte infolge des schlechten Betters nicht statisiaden. Bei einigermaßen gunftiger Bitterung wirb basfelbe beute abenb

Bereinenadrichten.

- Der Mannergefang-Berein "Con. cordia" hielt am perfloffenen Camstag. abend bie erfte ordentliche Generalverfamm. lung ab. Mus bem bon Beren Buftab Formberg an die Berfammlung erftotteten Berichte über das abgelaufene Bereinsjahr fonnte man erschen, daß die "Concordia" getreu ihrem alten Wahrspruch nachgetommen und namentlich in fünftlerifcher Begiehung gegen die Borjahre nicht gurudgeblie. ben ift Die finanziellen Berhaltniffe bes Bereins find im allgemeinen gufriedenftellende. Nach dem Bericht des Defonomen baben fich das Inventar und die Mufikalien auch im verfloffenen Bereinsjahr um ein Bedeutendes vermehrt. Die Neuwahl des Borstandes ergab folgendes Refultat: Rentner Frit Saueressig 1. Borsibender, Kaufmann Louis Schäfer 2, Borsibender, Profurist Beinrich Babit Raffierer, Frifeur Rarl Gag. mann Defonom, Raufmann Julius Bernftein 1. Gdriftführer, Buchbalter Guftab Formberg 2. Schriftführer, Arditett Jean Remmelt 3. Schriftführer, Gewerbebereins.

HOT

Ber.

ge-

cita

eфt

Mu.

ens.

er-

len

en,

nen

CH-

abé

gen

SHI In-

ebe

(id)

inb

68.

ber

ilt.

1110

iir) to-

ti.

ac

les.

tene

CE:

ens.

ine tne

OT: ter

en

i.

g-

11-

n.

ů.

C.

225

B.

n

Rarl Chrhardt, Schreinermeifter fefretär Louis Bill und Bofurift Defar Schulg Beifiger. - In ber ber Generalversammlung folgenden Aftivitätsbefpredning fanden neben einigen internen Bereinsangelegenheiten die Neuwahlen der verschiedenen Kommissionen usm. flatt. Im Anschluß hieran machte der Bereinsvorfigende, Berr Sauereffig, der Berfammlung die Mitteilung, bag der Senior der Sanger, Berr Rgl. Rangleirat Beinrich Stillger, am 1. Jamiar d. 3. auf eine ununterbrochene 40jabrige Tatigteit als aftives Mitglied gurudbliden fonnte; babei Lemertend, daß herr Stillger mabrend Diejer 40 Jahre ununterbrochen feit 30 Jahren bem Borftande angehört und gleichfalls ca. 20 Jahre Reisekaisierer war.

- Der Beftliche Begirtsverein hat ben auf beute abend angesetten Familienabend im "Restaurant Balbed" wegen bes ungun-ftige Betters bis auf weiteres verichoben. . . 2

Tagesanzeiger für Mittwody.

Rat Schanipiele: Gerien bom 6. Juli bis einicht 31. Anguit.

Residens - Theater: "Das Lumpengefin-bel". 7 Ubr. Rurbans: Mail-coad-Ansfing 31/2 Uhr.

Militarfongert 41/2 Uhr. - Urmeemerich-Albend 81/2 Uhr. Balhalla-Theater: "Die luftige Bitwe". Reichshallen-Theater: Bariete-Bor-ftellung, abenb8 8 Uhr. Birfus Denry: Borftellungen 4 und 8 Uhr.

Biophon - Theater, Bilbelmftr. 6: Taglich Borftellungen bis 10 Uhr. Bon 9-10 Uhr:

Operetten-Abend. Raifer-Banorama: Taglich geöffnet bis

Rongerte täglich abends: Botel Raifer-hof - Sotel Metropol - Zaunus-Botel + Banja-Botel - Bal-halla-Reftaurant - Ronnenhof -Friedrichshof - Deutscher Doi.

Aus dem Naffauer Cand.

h. Schierstein, 7. Juli. Auf ber Geflügelausstellung bes Biedbabener Bereins erhielten jolgende Mitglieder bes hiesigen Vereins Auszeichnungen: J. Stidel einen Ehrenpreis, 3 erste
und 2 britter Preise auf Lauben und Duhner;
A. Thiele einen 1. und einen 3. Preis auf Dühner; Ang. Grundstein einen 3. Breis
auf Dühner: Mahlo eine lobende Anerlennung auf Dühner.

Chierstein, 8. Juli. In letter Beit borte man verschiebentlich von einer im Rheine frart auftretenben Gifch Irantheit. Bur Berubigung ber zahlreichen Wiesbabener, die sich allwöchentlich bier ihr Fischessen munben lassen, fönnen wir mitteilen, daß eine solche Krankheit sierorts noch nicht seigestellt werden konnte. Der Fischbestand im Hafen und den angrenzenden Rheingebieten ist ein ganz vor-

Den Schierstein, 8. Juli. Der Dannerge-fangberein, Dirigent Mulitbireftor Berb. Bifdoff-Brantfurt a. M. wird fich im nachften Jahre an bem großen Gejangsweitstreit in Beuel bei Bonn beieiligen. Die Bahl ber mit-wirkenben aftipen Ganger burfte 80 betragen.

er Connenberg. Die Senernte ift nun bis auf einig Nachzügler in den entfern-teren Diftriften "Rabengrund" ufm. soweit beendet. Der Ertrag ift in Qualitat fowohl als auch in Quantitat ein gufriedenftellender. Die Salmfrüchte, wie Rorn, Beigen, Safer beginnen ebenfalls ju reifen, fodag teilweise mit der Ernte begonnen werden tann. Beider bat fich die Frucht infolge der letten fcmeren Gewitterregen gelegt, jodaß das Mahen einige Schwierigfeiten bereitet.

Das Mähen einige Schwierigkeiten bereitet.

* Aus bem Rheingan, 8. Juli. Von einigen Rachzüglern abgesehen, hat der Weinstod überall verblübt. In besteren Lagen sind die Beeren bereits im Wachsen und baben die Dide fleiner Schröftörner erreicht. Wenn auch der Heiner Schröftörner erreicht. Wenn auch der Heiner Schröftörner erreicht der ich aben dernricht fat, so ist doch die Anzahl der gut derblühten Weschiene so aroh, daß ein reichlicher Serbst nunmehr in Aussicht steht. Dies ist umsomehr zu hössen, als die Vinte frühzeitig zum Abschlußgelangte und auch die übrigen Bedingungen zur guten Weiterentwicklung der Rebe gegeben sind. Angesichts dieser günstigen Aussichten wäre es dodden der Vordeugungsmittel gegen die Irodtvoomischen Aransbeiten außer Acht lassen. Zedenfalls bat nun sosort nach dem Aussesten Bebenfalls bat nun fofort noch bem Mufheften ber Triebe eine abermalige Besprittung au erfolgen, benn baburch wird die beurige Ernte und gesundes Fruchthold für das fommende Jahr erhalten.

Jahr erhalten.

es. Rambach, 8. Juli. Die Turnerschaft Mämbach E. 21. febrie am Sonntag abend von dem in Dellandeim stattgafundenen 18. Gautunrschle des Mitteltaunusganes dreisgelrönt antlich. Sie erdielt für eine an 2 Barren gestellte Vereindriege unter äußerst starfer Konfurrenz den 2. Breis. Im Einselwetturken erdielten ferner Breise: in der Oberstufe: Turner Korl Schwe in den 5. Preis, in der Unterstufe: Turner Aug. Ende Seis, in der Unterstufe: Turner Aug. Ende seis in der Unterstufe: Turner Aug. Ende seis in der Unterstufe: Abreis. — Hörster E. Eros errang auf dem am verliolienen Sonntag in Darmstadt stattgefundenen Beruss-Körster-Preisischießen einen L. Preis und Ehrendreis.

Breis und Chrenpreis. Breis und Ehrenpreis.

N 3bstein, 6. Juli. Unter gabireicher Beteiligung ber Bereinsmitglieder, jowie Freunde
und Gönner ber Anstalt wurde am Samstag mitsa das Wiährige Bestehen ber hieffigen Erziehungsanstalt gefeiert.
Der Parsigende Derr Ober-Konsistorialrat
T. Ehlers midmete bem berstorbenen Gönner Ehorles L. Hallauten einen warmempfundenen Rachruf. Der Architest Ravenstein aus Frankfort. ber Baumeister ber

ebungsgeschichte biefes Renbaues. Die Turn-olle foll auch als Sestjaat benunt werben. herr Direftor Schwen! gebachte ber Opferwillig-leit bes Borftanbes und Bereins in ben gwangig teit des Vorstandes und Bereins in den zwanzig Jahren des Bestehens der Anstalt. Eine kleine Nachieier sond im Speiselanl des Mädchenduses statt. — Herr Desan Dörr gibt am 30. September d. Is die von ihm verwalteten Lreisschuler wurde Pfarrer Moser ernannt. — Der biesige Aurverein wählte in seiner leiten General-Bersammlung Aaufmann Kriedrich zie gen mehrer zum Vorstenden. Der Betein erdielt den Kamen "Berschusderein". — Am nächsten Sonntag sindet das erste Promenabeloniert in den neuerössenen Anlagen Gromenabelon ert in ben neueroffneten Anlagen an ber Biesbabenerftraße ftatt. — Bei bem ge-ftrigen Gauturn fest in Dellenheim erztel-ten unfere beiben Turmbereine wieder febr gute ten unsere beiben Turnvereine wieder sehr gute Erfolge. Bom Turnverein erhielten solgende Turner Breise: Oberituse: 1. Breis Bh. Hoarn mit 114% Punsten Unterstüge: 3. D. Schneider, 8. E. Bogner, 16. Th. Greuling, A. Th. Linf, 25. K. Müller. II. W. Hidel, 40. D. Bach. Muherbem erhielt die Bereinbriege den 1. Preis. Die Turngesells dast erzielte außer einem Breis der Vereinbriege josgende Breise: Oberstüge: 4. D. Sommer, 6. J. Sirvbel, 8. W. Gög, 11. L. Gosga: Unterstüge: 10. E. Bach.

n. Langenichwalbach, 8. Juli. Die lette Stabtberordnetensihung beichäftigte fich nochmols mit ber Entnahme des Sausfruntes aus bem Stahl- und Beindrunnen. Das Kgl. Amtsge-richt bat die Follung des Eintrags ins Grund-buch inspfern beanstandet, als eine solche Dienst-barfeit nicht zu Mentlen unbellimmte. buch iniviern beanstandet, als eine solche Dienstbarkeit nicht zu Gunsten unbestimmter Bersonen, in diesem Falle von "allen Einwohnern", sondern nur zu Gunsten einer bestimmten zuristischen oder physischen Berson eingetragen werden könne. Agl. Regierung hat daranihin die Eingangsmorie folgendermaßen formuliert: "Der Stadtgemeinde Langenschwaldach steht das Recht zu, durch ihre Einwohner etc." Im übrigen bleibt die Beitimmung dieselbe. — Die Brunnens und Reuftraße werden im nächten frühigde mit Aleinpflaster versehen werden.

+ Ans bem Obertannustreis, & Juli. Der Bierbejuchtwerein bes Obertannustreifes halt seine biebiabrige Bramiterung und Bierbeschau am Samstag, 18. Juli, nachm. 21/2 Uhr. auf ber Foblenweibe bei Domburg v. b. D. ab, Anfahrt vom Linbenweg.

8 Branbach, 8. Juli. Die beiden Nachbarstädte Ober- und Riederladnstein haben sich
babin geeinigt, daß sie die Rosten für die Berstärlung der Lahnbrüde gemeinschaftlich tragen
wossen, damit die elestrifche Bahn, die
bis jeht an der Lahnbrüde in Niederlahnstein
endigt, zunächt die Sberlahnstein und später
auch dis Brandach gesührt werden lann.
8. Ema & Luit Das Kömer bad" ist

§ Ems. 8. Juli. Das "Romerbab" ift aum Breife von 1 300 000 Mart an ben Fistus übergegangen. Der Fistus ift bamit Alleinbe-über familicher Quellen und Bobehäufer unieres Kurories geworben. Der feitherige Be-figer bes "Romerbab" führt bas hotel für Rechnung bes Fistus weiter.

rr. Limburg. 7. Juli, Das goldene Jubilaum s biefigen latholitchen Gefellen berein & bes hiefigen satholischen Gesellen ver ein s wurde am Sonntag in glanzvoller Weile ge-seiert. Bierzig auswärtige Gesellenverein, n. a. ans Frankfurt, Wiesbaben, Köln. Darm-stadt eie, nahmen teil. Am Bormittag war seierkicher Kestgottesbienst im Dom sodann in der Aurnballe eine große Kestversammlung, weicher auch der Bildos, die Landtagsächgeord-neten Cahensly und Gerhardus. Generalpräses Schwert aus Köln u. a. m. beiwohnten. Der Kestzug am Nachmittag war in W Gruppen präcktio ausgestattet. Bei sestlicher Bereinigung im Schübengarten und abends in der Turnbradtie Andersten und abends in der Turn-bolle. nahm das Jubilaum den ichönsten Ver-lauf. – Dem Eisenbahnschmied Kalvar Derz hier wurde das "Allgemeine Ehrenzeichen" der-

r. Els b. Limburg. 7. Juli. Die Gemeinbe-Bertretung bat 300 Darf Belobnung ausgeseht für Entbedung bes Branbftifters, ber in bem Dorfe in letter Beit 4 Schabenfeuer perurfachie.

I Geeinfifchbach, 7. Juli. Machiten Conntog bet bier bas Guftab-Abolf-Beft bes Detanate 3bftein ftatt.

nats Ihlein statt.

* Weilburg, 7. Juli. Regierungs-Präsident Tr. von Meister hat gestern nachmittag in Begleitung des Gewerde-Schulrats Wolls unter Führung des Gewerde-Schulrats Wolls unter Führung des Gewerde-Schulrats Wolls underheiners des hiesigen Gewerdenereins die Gewerde-Ausstellung besichtigt und durch seinen Besuch das allgemeine und hohe Interese der sunder, welches die Anstiellung verdient. Wendes 9 Uhr sand im Saaldau Schramm die Bewillssommung der Delegierten zur 64. Generalversammung statt. Begrühungsansprachen dielten der Borsihende des diesigen Gewerdenereins Schäfer. Bürgermeister Karthaus und der Vorsihende des Bentralaemerbewereins sin Mossan. Deute beginnen die Verhandlungen.

* Obersahnstein, S. Juli, Herr Fabrilant Orinrich Refler und Gemahlin seiern heute das keit ihrer golbenen Dochzeit.

§ Renweilnan (Taunus). 7. Juli. Am Sonntag nachmittag besuchten Bring und Bringestin. Friedrich Karl von Delsen und berem Schwager Kittmeister von Linke nebst Gemablin unseren schönen Luftsurort. Die hoben derrichaften nahmen im Kurdaus "Schöne Aussicht" den Kaffec ein und lebrten, nachem sie den Kuraarten besichtiat hatten, wieder per Aus nach Schlos Friedrichsbat auröd. Muto noch Schlog Friebrichshof gurud.

Anto nach Schloß Friedrichshof zurud.

§ Wolsenhansen, 7. Juli, Ein Bädermeister holte sich vor einigen Tagen in Maint in der Serberge einen Bädergesellen, Schnell wußte senterer sich das Bertranen seines Meisters zu erwerben. So sam es denn, daß der Meister au erwerden, den neuen Gesellen dei der drangenden Relderbeit ollein zu konfe lassen zu können, um nochmals Brot zu baden und ihm alsdann zu disse an sommen. Kaum war sehoch der Geselle allein, als er mit den desten Rleidern des Meisters und einen 63 Mart vor ich wan d. die er ans der mit einer Axt ausgebrockenen Lommode stadt. Sonderbarerweise ließ der Tieb das Pavieroeld unberührt. Alle Nachforsichungen sind die seht vergebens pewesen. Er

5 Frankfurt a. M., 8. Juli. In diefen Tagen hielt der Bund bentider, biterreichiicher und ichweizer Brauergefellen bierfelbit feinen 12, Delegiertentag ab. Der Bund göhlt gegenwärtig 48 Bereine mit 3400 Mitgliedern. Die Altere- und Invalidenverforgungstaffe bat ein Bermogen von 96 772,90 Mart, die Sterbefasse von 38 51,94 M., die Arbeitslosenunterstügungstaffe von 16 7,4,85 Mart, die Bundesabzeichenfaffe von 181,90 Mart, fobag bas Gejamivermogen 127 195,58 Mart beträgt. 218 Bundesporfigender wurde Konig-Leinzig einstimmig wiederge-wählt, ebenso der Berwalter der Bundestalie Baper und ber Borfigende der Rechtsichuttommiffion Lindner. Als Ort für den nachften Delegiertentag im Jahre 1910 murde Dresben gewählt.

Aus den Nachbarlandern.

E Maing. 8. Juli. Geftern nachmittag mar beitigen Dotel abgestiegen. Reifender, in einem biefigen Dotel abgestiegen. Nachdem et haftig eine Flatche Wein gerrunten, begab er sich auf das kiosett und erichos sied bort durch einen Schuß in den Mund Die Bersonalien des Toten konnten noch nicht seitgestellt werden, er benterließ einen kontus gesch lebenen Zettel. Der Versterbeite war etwa 45-50 Jahre alt.

F. C Overweset, 8. Juli. Der erste Rebstausherben, beim Ichem Jahre murde gestern in der Gemarkung Damicheid dei Oberweiel entdeckt. Der Derd besindet sich in der Rähe von früheren Rebstausherben, deren Fläcke erst im vergangenen Jahre jur Bebauung wieder freigegeben war.

S Sprenbreitstein, & Juli Gunf Berjonen, barunter ein Ginjabriger vom Infanterie-Regiment Rr. 28 find in ben legten Sagen wieder neuer. bings an Typhus erfranft. Eine Zivil-perion ift an Typhus gestorben Die Mustetiere Eberg und Buhr vom Infanterie-Regiment Rr. 28 und Trainfoldat Schuhmann find an Typhus geftorben. Die Leichen ber Goldaten murben in Die Beimat überführt,

tr. Rot e 3 8 Jufi. Der Ausläufer eines großen Geichaushaufes follte 5000 Mart gur Boft bringen. Er mar aber nicht in ber Lage, fie absuliefern, und erflärte dies damit, daß fie ibm während des unterwegs notwendig gewordenen Auf-pumpens eines Reifens feines Fahrrades von drei beiser gekleideten Nednuern aus der Mappe en t-wendet worden jelen. Wie dies auf offener Straße möglich geweien jein sou, ist voriäufig unværtändlich. Zunächt hat jeht die Polizei den Ausläufer seldst festgenommen.

b. Weinheim i. Sessen, 8. Juli. Die gemelbeten Bergehen ber Hebamme Krefel gegen bas leimende Leben wachsen zu einem bestagenswerten Ekandal aus. Die betreffende Hebamme hat bei vielen Frauen trasbare Manipulationen vorgenommen. Reben ihr wurden noch mehrere Bersonen verdoftet. Die Angelegenheit erzeit warden ist ausgestellt der regt ungemeine Aufregung.

v. Maunheim, 8. Juli. Der mitteleuropäische Wirtichafts verein in Deutschland halt am 15. Geptember bier eine auservordentliche Generalvorsamming ab. Auf der Tagesordnung werden folgende Punfte fieben: Menderung ber Stantten, Bafferrecht und Organisation des langteitigen induftriellen Rrebits.

Gerichtsfaal.

Die gestohlene Sofe.
Der Schnelder Heinrich Lauer aus Mann-heim hat im verflossenen Jahre bei der Fär-berei und Reinigungs-Anftalt von Bilichhof hier eine Hose entwendet. Ein Arbeitstollege ver-eine ben Diebstahl. L. muß auf Erkenntnis des Schöffengerichts bin den Diebstahl mit einem Monat Gefängnis bugen.

Der Forstansieher Fimmermann in Biebrich a. Ab. ließ am W. Februar 1908 seine Hahner auf bas Gartengrundstüd seines, Rachbard laufen. Der wiederholten Aufforberung, dieses zu verhüten, som er nicht nach. Der Geschädigte erstattete Anzeige. Jimmermann erhielt einen Strafzettel von d. weil er sich der Nebertretung der Polizei-Berordnung vom 27. März 1800 und des fil des Feldung dem Korst-Bolizei-Gesetzes Absah 3 ichnibia gemacht dette. Er erhod gegen diese Strafe Einfpruch, Das Schöffengericht diest jedoch gestern die Strafe aufrecht.

Ber ist herr im Danie? Dem Fuhrmann Jakob Reit aus Son-nenberg mar vom Hansbesitzer Ernst bas Betreien des Saufes unterfagt worden. Er ergwang fich ben Eintritt mit Gewalt. Als ihn E. hinouswies, fiel er fiber ben Befiger her und mighandelte ibn. Reit murbe daber geftern bon bem Schöffengericht gu vier Donaten Gefängnis verurteilt.

Der berkannte Friedensstifter. Der Fuhrmann Josef Cturm, geboren am 27. Oktober 1883 ju Bangenich walbach, batte fich am 20. April 1908 in einen Streit amifchen Boligiften und Poffanten gemifcht. Er wollte ben Bermittler fpielen. Schlieflich wurde er in den Streit binein-gezogen und lieft fich nun eine Beleidigung der Schuhleute gu Schulden fommen. Mis er abgeführt werden follte wiberfeste er fich. Der Borfall brachte ibm eine Anflage wegen Beamtenbeleibigung und Widerftand gegen Die Staatsgewalt ein. Das Schöffengericht verurteilte ibn geitern gu einem Monat Gefångnis.

Rarl Meigner aus Biesbaden hatte am 3. Mai 1908 in der Schwalbacherftrafte in der Rabe des städtifchen Rrantenbaufes ruheftorenden garm berübt, Gin Er Schutmann forberte ihn gur Rube auf. Sier- baus in En gebracht.

Inrnhalle, gab in furgen Borten bie Ent- foll Karl hellwig beigen und aus ber Rabe auf drang Meigner auf den Schugmann ein biebungsgeschichte biefes Renbaues. Die Turn- von Nordhaufen ftammen. Römerberg fchig er ben Schuymann Groß mit der Sauft ins Geficht. Das Schöffengericht verurteilte ibn geftern wegen Bideritand und Beleidigung zu 2 Monaten Ge-jangnis. Wegen der Rubestörung wurde auf 7 Tage Saft erfannt,

Brogef Enlenburg.

Berlin, 7. Juli.

Die Gigung begann mit ber Bernehmung des zweiten Sauptbelaftungszeugen, des Bis ichers Jalob Ernft, der den Borfitenven um feine Bernehmung gebeien hat, da er herzleidend fei und das lange Barten nicht aushalte. Zuftigrat Bernftein mußte während diefer Beit ben Gaal verlaffen. Riedel, an den der Borfitende noch etwo 50 Fragen richten will, wird vor ber, Saaltiir unter die Bewachung des Gerichtsdieners geftellt, damit er warnend mit ihm spreche.

Die Bernehmung bon Ernft geftaltete fich dramatifch und ergreifend. Der Beuge wiederholle feine den Fürsten schwer belaftenden Ausjagen aus dem Münchener Städelen-Brogen und machte Ergangungen

und Bufate.

Enlenburg ftellt alles in Abrede. Ernft blieb bei feiner Ausfage. Rach nahezu zweistlindiger Berhandlung verlaffen ben Fürften feine Rrafte und auch Ernft wird von der feelischen Erregung übermaltigt, so day bereits por 1 Uhr eine halbstiinbige Baufe eintreten muß. Rach ber Paufe wird in der gestern abgebrochenen Berneh-mung Riedels fortgefahren; auch Ernft und Bernftein muffen wieder ericheinen. Ernit tritt dem Fürften naber und fagt in friedlichem Tone gu ihm: "Berr Burft, es nubt uns boch nichte mebr, wir baben es gemacht und muffen auch bie Bahrbeit fagen. Bertoren- find wir gwei ja nun boch auf ber Belt." Darauf wird Ernit entlaffen.

Ein Gerichtsberichterftatter meldet bagu: Wegen des baperiichen Dialefts Ernfts follen feine Ausfagen burch einen Dolmeticher in Sochbeutich übertragen werben. Der Borfibende ermannte den Beugen Ernft in gu Bergen gebenber baterlicher Beife, bie reine Bahrheit zu fagen, und forderte ihn ichließlich auf, bei Gott bem Allmöchtigen und Allmiffenden dem Gueften ine Geficht gu fagen, bag alles wahr fei. Ernft fagte: Bei Gott, bem Allmachtigen, Durchlaucht, bos fonnens nit lengnen, daß wir zwoa dös gemacht ha-ben. Ischts net wabr, Durchlaucht?" Als Antwort foll der Angeflagte freide-

bleich mit ber Fauft auf ben Tild gefclagen haben, daß die Gelterswafferflaichen und Glafer flirrten. Er foll eine Bewegung gemade haben, als ob er fich erheben und auf ben Bengen ffürgen molle.

Wo man tagt.

Bertanbetagungen nes De fammlangen.

Der beutsche Städietag wurde in München vom Oberburgermeister Kirschner-Berlin eröffnet mit der Mitteilung, daß von 168 zum Stadietag berecktigten unt fünz Städte vertreten leien; außerdem leien zahlreiche kleine Städieverbände vertreten. Der Redner brachte das Doch auf den Kaiser und den Pringregenten aus. Oberbürgetmeister Dr. v. Boricht-Rüncken begrüßte den Städtetag namens der Stadt München. Das erste Reperat erstattete Stadten Wäll-Brankfurt a. M. über dem Aredittet Betitbedarf im Haushalt der Etädte Betriebe durch die Etädte für unbedenklich und sogar innerhalb gewisser Grenzen auch für ertragslose burch die Städte für unbedenklich und sogar innerbalb gewisser Grenzen auch für ertragklose Unternehmungen sür vorteilhaft. Ueber Formen und Wege zur Befriedigung des Kredikedars und Oberbürgermeister Auber-Kürth. Stadtschulrat Lerden stadtrat Miglassenschule über das Thema: "Die Ledurckstädte als Craanisationsgrundlage der gewerklichen Kortbildungsschule", Stadtschulrat Prof. Luon-Dresden über den Aufdan der gewerklichen Kortbildungsschule ohne Ledurckstätte und Stadtschulrat Prof. Luon-Dresden über den Aufdan der gewerklichen Kortbildungsschule ohne Ledurckstätte und Stadtschulrat Professen über den Aufdan der gewerklichen Kortbildungsschule ohne Ledurckstätte und Stadtschulrat Professen über den Aufdan der zu gend in den Fortbildungsschulen. An die Referote ist sich eine längere Diskusion an. Sodann ichlas Oberbürgermeister Kirschung ins städtschungen. Deute sindet ein Kusslug ins städtsische Duellengebiet katt.

Sport.

Antomobiliport.

Matomobiliport.
Dieppe. 7. Juli. In dem Rennen der großen Wagen um den Grand Brix siegten drei dentsche Bagen. Als erster legte Lautentenschläger auf Mercedes die 770 Kilometer lange Strede in 6 Sinnben 55 Min. und 43 Set. zurück; zweiter wurde Homery auf Ben zin 7 Stunden i Minnten 24 Sefunden; dritter wurde Homer auf Ben zin 7 Stunden; dritter wurde Homerist auf Ben zin 7 Stunden; dritter wurde Homerist auf Ben zin 7 Stunden; dritter wurde Konnist auf Ben zin 7 Stunden; dritter wurde fich er kebenten Runde Hauftergraben fuhr und sich überschlug. überichlug.

Dieppe. 7. Juli. Bei einer Rurve in Gu ft urate ber englische Bagen Beigel um. Der Rubrer murbe bermunbet und in bas Kranten-

ber Brootlandsbahn über 200 reip, 100 Meilen wurden die beiden teilnehmenden Ablerwagen mit den ersten Breifen ihrer Klaffen, je einem wertvollen filbernen Bolal, ausgezeichnet.

Ruberiport.

Mannheim, C. Juli. Bei ber gestrigen Dberrhein ischen Regatta, an der 28 Audervereine teilnahmen, sicherte sich den dom Kaiser gestisteten Kaiserveis mit ich Seftunden Boriprung der Mainzer Auderverein. Die einzelnen Ergebnisse waren: den Badenia-Breis, Ehrenpreis der badischen Staatsregierung, gewann der Mannheimer Auderslind, den Aheinpreis, Ehrenpreis der Stadt Mannheim, die Audergesellschaft Worms, und den Hochschulberis, gestistet dem Erosbersog Kriedrig II. von Baden der Heibelberger Ruder-Klub.

Rabibort.

Duffelborf, C. Juli. Das auf ber Rennbahn in Oberfaffel ausgesabrenes 100 Am.-Rennen um ben großen Breis vom Rhein (2500 A) gewann Billi Maus-Köln in überlegener Form in 1 Gunbe 16,39 Min. vor Böhmer-Duffelborf, Bills-London und Sunbreght-Antwerpen.

Seppelin und Kriegsminifter Beppelin ein Sadelaug bargebracht. v. Einem.

Der glänzende, aber etwas verzögerte Mufftieg bes Beppelinichen Muftballons bor einigen Tagen follte nach der Meldung der Bürttembergischen Zeitung in Stuttgart gu einem Ronflift swifden bem Grafen Beppelin und bem preugischen Kriegsminister bon Ginem geführt haben. Ueber die Angelegen-heit hat nun Graf Zeppelin eine Buidrift an den Schwäbischen Merkur in Stuttgart gerichtet, in der es heißt: Grundlos fei die Anschuldigung, b. Einem habe von ihm, Zeppelin, das Ausfahren mabrend des berrichenden ftarten Sturmes gefordert. Rach Aner-tennung der Berdienfte von Einems um fein

Lutomobil-Klubs burch England und der Lotterie in Breugen vor dem Untergang gerettet habe, fährt die Zuschrift fort: "Einem folden Manne vergebe ich bon gangem Bergen wenn er in mit ben Tagen und Stunden wachfenbem Unmut über bas Ferngehaltenfein bon feinem verantwortlichen Amt, ohne den 3wed feines Bermeilens bei mir erfullt gu feben, und faum erholt bon Erfranfung und Ueberarbeitung, in nerbafe Erreg. ung gerat, die ihm für einen Mugenblid die rubige Beurteilung ber Lage und die richtige Auffaffung bes ihm Gefagten entzieht." Gra Beppelin berfichert bon Ginem bollfommenfter Hochachtung und fameradicaftlicher Buneigung. (Man bergleiche hentige Tages-Heberficht.)

Friedrichshafen, 7. Juli. In Antoefenbeit des Grafen Beppelin ftiegen beute nach-mittag die Rundballons ber fild. beutiden Buftidifferbereine auf. gefüllt mit Bas bes Zepbelinichen Luftichiffes, Den Rundballon bes Münchener Bereins führt Bring Georg von Bagern. Der Cfrafiburger Ballon unternimmt beute eine Nachtfahrt. - In Konfranz wird heute abend

Stuttgart, 7. Buli. Die burgerlichen Rollegien baben ben Grafen Bepbelin jum Chrenburger Stuttgarts ernannt.

Lette Drahtnachrichten.

Bien, 8 Juli. Rach einer Betersburger Melbung fomntt ber Minifter bes Mugeren 35: molisti im September nach Rarlebab, mo er ben Befud bes Barons Merenthal erbalt. Es verlautet, bag Brafibent Fallieres nach feiner Rudfebr aus Rugland nad Darienbab fommt, wo er mit Ronig Ebuarb gufammentrifft.

Italienifche Befestigungen an ber Meeresfeite.

Rom, 8. Juli. Der Generalitabidef Bollio hat große Manober im Tibertale angeordnet, welche ben 3med haben, die Befestigungen gu prufen, melde gegen Angriffe bon der Meeresseite aus dienen. Reue Befestigungsmerte follen errichtet merben. General Bollio bat ferner mit einer Reihe bon Beneralftabsoffigieren eine Infpeftionereife nach Ancona gemacht, um die dortigen Befestigungen gu prufen. Der Generalftab ber Marine, Petollo, hat zu gleichem Brock eine Rreugfahrt unternommen.

Demofratifder Ronvent.

Denver, 8. 3uli. 12 000 Berfonen barrten ber Gröffnung bes bemofratiichen Ron: ventes. 21s Banner mit bem Bilbe Bryan's erichienen, murben fie mit lauten Sochrufen ems pfangen. Der Brafibent Bill von Kalifornien wies in leibenichaftlicher Rebe auf Die fehlerhafte Bolitif ber Republifaner bin. Bflicht fei es, bie Begunftigung ber Erzeugniffe ber Trufts ju verhindern, bamit bie freie Ronfurreng bes Muslanbes ben Martt gu vernünftiger Breisbilbung im Intereffe ber Berölferung ju zwingen vermoge. Der Ronvent murbe gum Gebachtniffe Clevetands pertagt,

Heberfall auf ben beutiden Dragoman.

Zeheran, 8. Juli. Muf ben Dragoman ber beutiden Bejanbichaft Liffen murbe ein Ueberfall ausgeführt. Rur bem Gingreifen von Golbaten ift es gu perbanten, bag ibm fein forperlicher ober materieller Schaben jugefügt wurde. Geitens ber beutschen Gefanbichaft murbe Beichwerbe eingereicht.

Teheran, 7. Juli, Sier ift ein Romitee gebilbet worben, bas Mittel und Wege finben foll, um ben Goah abaufenen. Unter ben Teilnehmern an biefer Bewegung befinben fich piete bemaffnete Frauen, barunter eine fur. bifde Bringeffin.

Die Erregung bes Bolfes gegen ben Gchah.

Sante und Selle wie folgt gefennzeichnet: bie Ronjunttur fei nicht ungunftig und burfe auch für bie nachtte Beit fo bleiben, wenigstens für leichtere Bullen- und Aubhante. Ausnahmen biervon machten lediglich ichwere Ochsen- und Bullenbaute, für die die Rachtrage geringer fet. Berliner Borje.

Berlin, 6. Juli. An ber heutigen Borfe fieß ber Bertehr menigitens ju Beginn eine, wenn auch nur fleine Belebung erfennen. Die ichon in ben lepten Tagen herrichenbe feste Stimmung trat in noch entichiedener Beije gutage. Es war bies in ber Sauptiache auf ben Berlauf ber gestrigen Remporter Borfe gurud-guführen, von ber eine lebhaftere Geschäftstätigfeit und bobere Rurfe gemelbet murben. Die Rachrichten von einer allmählichen Besserung der wirtschaftlichen Berbaltnisse mehren ich. So wird berichtet, daß die Jahl der unbeschäftigten Eisenbahnwaggons sich neuerdings weiter vermindert hat. Die vom Rheinisch-Bestsälischen Eisen markt worliegenden ungünstigen Berichte sanden feine Beachtung. Montanwerte waren im Gegenteil recht fest, namentlich Bocharen und Laura, die eine 2006 höher notierten dumer und Laura, die etwa 2% höher notierten. Tägliches Geld unverändert 2½ Prozent. Die Seehandlung bot Geld bis 20. September wieder mit 3 Brozent an. Der Brivatwechielzinsfuß blieb 2¾ Prozent. Der 2 Uhr-Schluß war jtill. Privatwechielzinsfuß 2¾ Prozent.

Grantiurter Borje.

Frontfurt, 7. Juli. Der feite Grundton ber Borfe fand beute auch in ben Rurfen einen entstrechen ausbrud. Rach mehrtägiger Baufe fandte Rewnort beffere Rotierungen. Dies und

Can: Prancisco, 8. Juli, Die Bangericiffe ber Atlantic-Flotte find nach Sonolulu

Mitantic Alatte.

Ehr tebalteur: Bilbelm Globe .
Gerantwortlich für Peinif, Golfewirtichaft und handel: Paul
forenn, für Feinlfrece, Thrater, Amil und ben griamten abl en
koll: Bilbelm Clobes, für ben Ungeigerteil, Carl Röftel,
fimtlich in Wiesbaben, Drud und Berlag bei Biedbabener
General. Angeig vo Ledbald & Krangbublet.



führen werben.

Barometer geftern 743 mm

Borausfichtliche Bitterung für 9. Juli von der Dien iftelle Beilburg: Borwiegend trübes und giemtich flibles Wetter, geitweise Rege falle.

Niederschlagshöhe feit gestern: Weisburg 1. Felderg 16, Kenkirch 3 Marburg 2. Fulda 1. Wigenhausen 1. Schworzenborn 0. Kassel 0.

Maffer. Rheinpegel Caub gestern 2.25, hente 2.21 ftand: Mainpegel Huan gestern 1.00, hente 0.99 Lahnpegel Beilburg gestern 1.18, hente 1.16

Consensuirgang 8.58 | Montautiang 8.21 Consensuiregang 8.11 | Montautergang 12.86

Cari Müller, Wiesbaden, nur Langgasse 48 Optiker. Wissenschaftliches Institut für Augengläser. - Telephon 1684.

Karl Schipper, Holpholograph, Kheinstr. Ers klassige Arbeiten. — Massige Preise,

ber weitere Rudgang bes Privatbistonts, in bem fich bie fortigreitenbe Erleichterung ber Geldverhältnisse wiederipiegelt, gaben den An-sind zu einer allgemeinen Auswärtsbewegung. Gegen Schluß des Berkehrs schwächten sich Berstaatlichungs-Berhandlungen erst später. als seiser angennumen wurde zu einem Beinfat either angenommen wurbe, ju einem Refultat

Biener Borfe.

Wien, 7. Juli. Die Borbörse war auf New-Port sest, speziell wurden Eisenwerte lebhaster und böher umgeseht. Berstaatlichungsbahnen auf Realisationen schwächer. Die Mittags-börse verlief vom Rückgang der Verstaat-lichungsbahnen ausgehend, allgemein etwas diwamer.

14.

15.

fur mie men 900 gla 20.

Barifer Borfe.

Baris, 7. Juli. Auf die gunftigen aus New-Jorf vorliegenden Berichte eröffnete die Börse in sester Haltung. Jur Rio Tinto bestand Nach-frage. Auch für russische Konds erhielt sich die aute Meinung der letzten Tage. Die Geschäfts-tättaleit war im späteren Berlauf ruhig, doch bielt die seste Tendenz an, zumal verschiedent-lich an die Bahrscheinsichkeit einer Londoner Distant-Ermäkianna für Dannerstag geglaubt Distont-Ermäßigung für Dannerstag geglaubt wirb. Spaniiche Berte begegneten guter Rachfrage. Die Borfe ichlog in fester haltung.

Englands Sanbel.

London, 7. 3ul. Rach bem Handels-Aus-weis nahm im Juni die Einfuhr um Litel. 1 669 268, die Ausfuhr um Litel. 4 157 980 gegen bas Borjahr ab.

handel und Verkehr.

Saffee und Buder.

Magdeburg, 6. Juli. Kormuder 88 Prozent ohne Sad 10.80—10.95— Nachprodutte exflusive 75 Prozent ohne Sad. Rich fret. Brodraffinade 1 ohne Fad. 20.87——21.00, Gemablene Raffinade nn. Sad 20.62—20.75. Gem. Melis 1 m. Sad 20.12—20.25. Krnstallzuder 1, m. Sad. Alte Ernte

Bolle und Baumwolle. Bremen. Boumwolle ftill, Upland middling 56% (gulegt 57).

Samburg. Amerifanische Baumwolle rubig. Inli 561/2, Aug. 561/2, Des. 52 Br.

Rebitanb und Weinhanbel.

Aus dem Rheingau, anfangs Juli. Rach allenthalben gut verlaufener Blitte ber benn auch ein ichoner Gruchtanian folgte, fonnten wir bie beiten Spfinungen begen, menn nicht die Beronofpora wieder eingenistet hatte, fie tam trop Connenichein nach einem taufrichen Morgen wie ein Dieb in ber Racht und zeigte fich an ungahligen Blattern. Es wird hoffentlich gelingen, ihrer Berr au werden. Im übrigen ift ber Stand ber Beinberge recht icon. Der Benwurm hat nicht viel Schaben anichon. Der Benwurm hat nicht viel Chaben an- banbe beuticher Sauteberwertungs Bereinigungerichtet. In ben letten Tagen wurben eingelne pen wurde bie gegenwartige Marktage für

auf ben Berfieigerungen jurudgezogene Gaffer vom Sanbel erftanben. Go lichten fich bie an fich icon febr fleinen Borrate mehr und mehr und fie burften bis gum Berbft ganglich ericopft fein.

Biehmarft.

ohne Sad 10.80—10.95— Rachurabutte exfluive
75 Prozent ohne Sad. Ruh itet Producifinade 1
ohne Fad. 20.67——21.00, Gemahlene Raffinade
nn. Sad 20.62—20.75. Gem. Melis 1 m. Sad
20.12—20.25. Kruftallzuder 1. m. Sad. Alte Ernte
specific, nene ruhig.

20ndon. 1 ll. Rübenzuder sietig, Aug. 11s
551, d. Ott. Dez. 10s 31, d. Kaffee Mann, Geolon u.
offind. ruhig, mittelameritan. u. Brofil steig, Lieserungsware ruhig. Sautos Sept. 198 3d. März 30s 3d.
Bolle und Bautwolle.

Bernard a. M. 7. Juli. Auf dem gestrigen
dauptviehmarlt gingen die Preise sür Schweine
dim Alter die din die Hohe. Bollesichige Schweine
scheiden und dem Abellesichen die
Belle und Bautwolle.

Bernard a. M. 7. Juli. Auf dem gestrigen
dauptviehmarlt gingen die Preise sür Schweine
sim Alter die din die Hohe. Bollesichen die Hohe.
Bernard a. M. 7. Juli. Auf dem gestrigen
dauptviehmarlt gingen die Preise sür Schweine
im Alter die Hohe. Bollseichige Schweine
Bennig des Bsund Schlachtgewicht (51—511Bernard des Beine Gestellte und Bernard der Gestellte
Bestellte und Bennig der Gestellte
wieder die Freie sin der Gestellte
beine und bein Abslachtgewicht (51—511Bennig Lebendgewicht) bezahlt; ein weiteres
Stehmartt.

Bautender des W. 7. Juli. Auf dem gestrigen
dauptviehmarlt gingen die Preise sür Schweine
m. Eschweine der Breise sin die Sobe. Bollsleichige Comeine
m. Ausgeschaft des Gemeines
bestellte die Preise sin die Sobe. Bollsleichige Comeine
Bestellte die Preise sin die Sobe. Bollsleichige
Bestellte die Preise sin die Preise sin die Preise

Bergwerte und Gifen.

London, 134 U. Rupfer g. H. 57 E 5 f, 3 Mt. 58 £. Zinn Straits 125 £, 3 Mt. 126 £ 5 f. Blei ipan. 12 £ 12 f, 6 d, engl. 13 £. Zinf ge-wöhnl. Marfen 18 £, Aug. —, bei. 18 £ 15 f. Robeifen, Chott. Barr. -.

Glasgow, Robeijen, Barrants Mibbles-brough III. Rafia 51 i 8 b. Robeijen-Bericiff-fungen 8614 t. 4763 t. in ber Borwoche, 5601 t. eleichz. 1907, 5709 t. 1906. Borrat im Store 1000 t., 1000 t. in ber Borwoche, 2557 t. gleichz. 1907, 11 896 t. 1906.

Saute und Gelle.

Gelegentlich ber junoften Sauptverjammlung ber Geftion Dittelbeutichland vom Ber-

Berliner Börse, 7. Juli 1908.

Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 92/4%

Con a 1 Union, res u. 5.6815 reg. Grants, res. o.	to an ang 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2
G G G G Br. Scharz 4 99.7weg Büngeld 68.03	20 50.300 France, 4 99.00b do. co. Pes. 6 101 90as services rypote. Figures 6c. XVV. 1514 31 92.00b Rhein Duc Ges. 8 131.25G Eschwell Ergs. 14 109.00b; Service Wolker, 10 123.00bd; 2 109.00bc; Service Wolker, 10 123.00bd; 2 109.00bc; Service Wolker, 10 123.00bd; 2 109.00bc; Service Wolker, 10 123.00bc; 2 109.00bc; 2 109.
四点 音思 4 06. 1912 4 96.606 Elbert, \$1.0.99	
2.5 2 3 3 64. GHL 1.7.08 34 60. 65. 89	34 60. 34 90 300 (Lindbour Comm. Ablanto 12.11 pt.14 4 57 2000) (Comm. Ablanto 12.11 pt.14 4 57 2000) (Comm. Ablanto 12.11 pt.14 5 50 300) (Comm. Ablanto 12.11 pt.14 5 50 300) (Comm. Ablanto 12.11 pt.14 5 50 300)
등등급등록 6.1MLT.10.08 월100.000 Ecc.SMTV.V98	
68. th 1. 1. 4.09. 30. 99.808 Hall. St. Act. Pr. Scharz 1912 4 99.8046 / 60 84. 65	TI DE DUST IN THE PARTY OF THE
D 2 4 5 2 2t. Seichu-Aet. 4 96.50hg fann. St. 4 95	05 00 00 00 00 00 00 00
- 10 G. T. 60. 60. St. 81.50mg Kiel Dis 08 10	
65. do. 8 82.50x0 60. 14 17	1 The second later was a second later was a second later and the second
2 8 2 2 Presta conn.A. 30 91.6000 60 07/17	4 S7 800 Repairs 2071 for 177 Story Habrer Sport 4 G 27 800 for 177 Story Habrer Sport 4 G 27 800 for 177 Story Habrer Sport 4 G 27 800 for 177 500
一日 P D 日 成	
32 23 00. 00. 1 99.6000 00.01.02.04	THE WILLIAM DISTRICT OF THE PROPERTY OF THE PR
5ar, St.Arl. 01 4 Magden 51a 10 de. de. 1902 31 90.600 de. 06 a 11	1 1 20 20 10 1 20 20 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10
Enver Sttell 4 1000 00000 de 75 81-000	4 97.000 Main Tould 4 No. 31,5016 Hedestaugist 31 Frankf H.S. IV. 4 87.500 Weid Science 4 97.000 Held Science 4 97
# 4 4 8 do. do. 31 21 20b Wandever St.A	A GO THE DE STATE OF THE PARTY
· ローデー de. Eist. Ant. I Haamborg. 97	but as man Authorities Funds 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2
0 1 Brem.Att. 1899 31 90,10G Peiner St. Anl.	30 Irwant Auf ell' h Warring Wine 0 10 10 10 10 10 10 10
de. 05 ek. 15 35 90.100 (henda). 03	AND ME SHAPE THE PARTY OF THE P
1222년본	30 83.600 fo. Asm 100tm 4s 34 1050 Prinz Heart 5 121.25b do. do. 1. 3 30.000 Brit Sandel Conference Sqt. 12 150.25b Harperer Sqt. 12 157.00b Sandel Conference Sqt. 12 157.00b S
do, XXI u. 171 20 (Bard Pith)	25 20 300 (cn. Oct. 8.8.50 4 85.500) Western Francis O 85.2500 de. do. E E 32 38.5000 (cn. Special Engre 10 25.500) Hanney (larger 10 25
1	5 114.75h Rule 31.451.52 6 - Lockips Finche 181770.000 Meeki Str. N.B. 2, 4165.0000 cc. do. 8, 6 168.250 Serg. Mick Ind. 5 87.000 Heaptist Mack ID - Schings St. 10% - German Schill2*4 58.000
最重点 5 6a. ds. 1902 3 6a. co.	
ds. ds. 1907 4 ds. ds	2 22.000 do. v. 1896 40 95.50 climate Bart 4 87 3G do Do 1816 4 86 10 climate 10 120 30 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10
表表表 finnSU.\$3/00f 3W CatLidach	3 22.500 de. v. 1895 4V 95.5000 [Imward 8.eff 4 87.25G de. D. u. 1916 4 98.10cc de. Expert. Tol. 142.500 Scientation 10. 1910 Scientati
10 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	0 18 (4) 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
66. do. 091 4 99.25G do. do. Xerulacon	3 S1 750 Co. Monapol 11 S1 25G Kasch Sch. Cld 4 S5 25G Wineld Schr. L 4 S5 50 G Comm. s. Disc. 54 106 75 Bookurs. Gasch 15 208 255 Res Sergion 10 342 50G Schult. State 17 128 000 de. de. line. 3 4 96 50 G
En n St.	
BansPA VII. VIII 3 E Optoreson	
3 8 77 2 Ostpr. Prv. Obl., 4 58.800 6 ct.	4 100 5000 Indian Rents 4 do Engigment 3 82.400 send Greet III 4 80 0800 Start Flight 2 4/100 100 Start School Indian Rents 1 2 100 5000 Start School Indian Rents 1 2 11.5000 Start 2 211.5000 Start 2 211.50
- " [] [] [] [] [] [] [] [] [] [30 52 Obig September 5 98.50 6 98.50 6 98.50 6 98.50 6 98.50 6 98.50 6 98.50 6 98.50 6 98.50 9
Promise, Prov. And I old It I do. do. i	3 83 25td) 4a Paniarri 44 Inches Grand 9 Al St. Con. Viv. 4 av co. Con. Viv. 4 av c
Fig. Poses. Pr. And 35 To Posestiche	4 101.140 de, Sichert. 40 99.100 de. Ohl Geld 5 102.700 de. Al 54.05 6 102.05 de.
Sanhainch	
显点点 Sed 40. XX. XXI 4 99.00% 60.	4 A AN A
神 言の名 44	7 89 300 0 100 1 4 83 7306 Kertit from . 4
do. Lo. C.	
Wasti, Pry. Anii 3 82 500 60. de.	
9 2 9 5 fo do 30 90 750 Ward and	
# 50. do. 4 99.00B do. do.	
	30 82 500 Schwed Sid 80 30 Washington Sid 4 82 400 Sec 180 14 4 96 800 Mitteld, Sector 6 94 250 Denogramment 14 1233 1256 Legisla Fig. 23 1256 Legisla Fig. 25 1256 Legisla Fig.
の空音 AlternaSt. A. O1 4 de. de.	3 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine dist 5 Servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 22 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distribution of the servicintal 95 4 20 00m Assi fine distributi
Berliner St. Ant. 31 94.805 de.	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	oz. 5agr. A 4 55.25 (tallich 0.stg. 2.4 70.000 ca. Plander. A 30 98.30% (bashrick 5k. Patt37.000 (baseld line 12 131.255 co. Sequent 33 430.000 (bashrick 5k. Patt37.000 (b
10 4 4 Rest. St. J. St. 31 10.600 2 Xarutaan	4 99 20h for late little 100 100 104 4 45 20h 4 4 45 20h 4 4 4 4 4 4 4 4 4
○ 世世年 # Brombrg StA. 3日 90.25日 日 to. to.	30, 90.750 [deg. Geldrentel 4 83.400 [d. cons. franc 4 87.800 [de 100 101 4 87.800 [de 100 101 4 87.800 81.800
	4 100 40 Accepted 4 10 Accepted 5 Accepted 6 Accepted 6 Accepted 6 Accepted 6 Accepted 7 Accepted
DA 22 C Charm. 83-99; 4 89.100 Co.	34 92.005 do Saaster, 97 31 82 300 Securifica 1912 6 do LEVE 1915 4 27.7548 do Leitage Photo- 1 1915 4 27.7548 do Lei
Dos B == 1 do: 07 s. 171 4 99.10b "Pomensch.]	4 99.100 Spear, Ani. SE 44 96 2500 Tehushiep.G.A. 5 100.790 de.XXVIII 1917 4 98.2506 de.Papter 0 49.750 NewSec. A. 6 7 115.308 Aschen, Nichol. 7 114.506 Zelf-Couponsticine 200.605
	1141-294 (101-50) (101-50) (101-50) (101-50) (101-50) (101-50) (101-50)

der Stadt Wiesbaden.

Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

92r. 158

Mittwoch, den 8. Juli 1908.

23. Jahrgang.

98. Br. H. Pt.

18 1100 M

Amtlicher Teil

Befannimadung.

Die herren Stabtberorbneten merben Freitag, ben 10. 3nli 1908, nachmittags 4 Uhr, in ben Burgerfaal bes Rathaufes bur Gipung

in ben Bürgersaal des Rathauses zur Sipung ergebenst eingelaben.

Tagesordnung:

1. Einführung und Berpflichtung des Beigeordneten Betri.

2. Bertrag mit dem Eisenbahnsiskus, betr.
Austausch von Gelände an der Habsburgerund Schlachthausstraße. Ber. H.A.

3. Ein Gesuch um Austausch von Gelände am
Panlinenschlößigen. Ber. J.A.

4. Ragistratsvorlage der. den Ausgleich einiger Forberungen des Unternehmers der
Gespannleistungen für die Fenerwache durch
evil. Gewährung einer Absindungssumme.
Ber. F.-A.

Desgleichen betr. Die Anichaffung eines Lei-denwagens 2. Riaffe. Ber. &.-A. Desgleichen einer eleftrifchen Stragenuhr.

Ber. B.M.

Ber. J.A.
7. Aenberung ber Bestimmungen über die Abgabe von Milch aus der städtischen Säuglingsmilchanftalt. Jer. J.A.
8. Mitteilung des Magistrats betr. eine Kostenüberschreitung von rund 6000 Å bei Errichtung der Säuglingsmilchanstalt. Ber.

richtung der Sauglingsmiliganitalt. Bet.

9. Acnderung des Fluchtlinienblanes für Stra
hen auf der Geisberghöhe. Ber. B.A.

10. Einrichtung einer Bentral-Dampfbeizung in

dem Restaurationsgebände auf dem Nero
berg. Ber. B.A.

11. Bericht der bestellten Kommission der Afzise
Deputation betr. Beschwerden über die

Handhabung der Afziscordnung. Ber. D.A.

12. Magistratsvorlage detr. Abanderung der

Afziseordnung. Ber. D.A.

13. Feitlehung des § 8 der Freibankordnung.

Ber. D.A.

14. Kenwahl eines Schiedsmann-Stellvertreters

für den 2. Bezirk. Ber. B.A.

15. Wahl eines Bertreters auf dem diesjährigen

Kreuhischen Städtetag. Ber. B.A.

16. Mahl von 4 Mitaliedern des Ausschusses zur

Answahl der Schöffen und Geschworenen.

Ber. B.A.

17. Wahl von 6 Sachverständigen zur Abschätzung den Furschieden bei Militärübungen.

Ber. B.A.

18. Berfauf einer Belbwegflache an ber Rubes-beimerftrage. Ber. J.-M.

Wiesbaben, ben 6. Juli 1908.

Der Borfigenbe ber Stabtberorbneten-Berfammlung.

Belannimadung.

Es wird hiermit aur öffentlichen Genntnis gebracht, bag weber bie Stadtbiener noch fon-itige frabtifche Bebienftete gur Empfangnahme

ber gur Stadt- und Steuerfasse zu entrichtenben Gelbbetrage berechtigt find.
Rur an die mit ber Zwangsvollstredung beauftragten Bollsiehungsbeamten tann gur Abmendung ber Bfandung rechtsquiltige Zahlung

Wiesbaben, ben 4. Juli 1908. 12636 Der Magiftrat.

Befanntmadung. 3mei Bein-Reffereinbteilungen unter bem Gebande ber Blücherichule follen jum 1. Cf. tober b. 36. nen vermietet werden. Ingebote find fpateftens den I. August d. 36. im Ra haufe. Zimmer 92r. 11, wofelbit auch nabere Austunft erteilt wird, abzugeben.

28 icababen, ben 24 Juni 1908 Der Magiftrat.

Belannimadung.

Mu ber frabtifchen Oberrealichule i. G. am Sietenring find wegen bes weiteren Ausbaues ber Unftalt - Errichtung ber Oberprima und einer zweiten Unterprima - Ditern 1909

brei neue Oberlehrerftellen au bejehen. Berlangt merben Lehrhefabigungen für ebangeliiche Religion, beidreibenbe Raturmilenichaften und neuere Sprachen, ermunicht find joiche fur Deutich, Geichichte, Erblunbe, Maihematit und Turnen, Gehaltsverhaltniff: wie an Staatsanstalten, boch beträgt bos in ichner gangen Bobe penfionsfabige Bobnungsgeld 900 A. Bemerbungen mit Lebenglauf und fe-300 A. Bemerbungen mit Lebenslauf und be-glaubigten Beugnisabidriften werben bis sum 20. August an ben Direftor ber Anftult, Dr. Boler, erbeten. Biesbaben, ben 4. Juli 1908. 1965 Das Aurotorium ber ftabt, höheren Schulen.

Ausichreiben.

Der bisber bon bem hotelbefiger S. Eron jr. als Beinteller gepachtete Rellerraum unter bem Benerwehrgebaube ift jum 1. Dezember 1908

anderweitig ju berpachten. Die Bachibebingungen tonnen in unferer Re-giftratur Reugaffe fa, Gingang Schulgoffe, ein-

gefeben werben. Bochtgebote find alsbald an uns einzureichan. Biesbaben, 30. Mai 1908. Etabtifces Afgifcamt.

Befauntmadung. Gine Beinfellerabteilung unter der Turn halle der Edule an Der Raffellftrafe foll neu vermietet werden. Angebote find fipateftens ben 15. Juli d. 3. im Rathaus, Zimmer Rr. 44, wofelbft auch nabere Austnuft erteilt wird, abzugeben.

Biesbaden, 17. Juni 1908 Der Magiftrat.

Beknuntmachung.
In der Geisberg-Straße zwischen Taunusftraße und Abolisberg soll im Juli mit dem Umban der Gehwege in randes Mojait begonnen werden. Bis dabin mussen alle noch sch-lenden oder eiwa zu verändernden Hausanichlüsse an die Labelnehe, das städtische Kanalneh oder die Haupt-Wasser und Gasleitung fertiggestellt sein.
Unter Dinweis auf die Belanntmachung des

Unter hinweis auf die Befanntmachung bes Magiftrats bom 1. Avbember 1906 über die fünfjährige Sperrzeit für Aufbruch ber neuen Stragendeden werben baber die beteiligten hausbesieher und Grundstüdseigentumer aufgefordert, umgehend bei ben betreffenden ftabt. Bauderwaltungen bie Ausführung der noch notwendigen Anschlußarbeiten zu beantragen.
Wiesbaden, ben 3. Juli 1908. 12675

Berbingung. Die Ausführung bes Renanftrichs ber au-fteren Genfter- und Turflachen ber Sof- und Strafenfronten ber beiben alteren Gebaubeteile ber Gewerbeichule hierielbit foll im Wege ber öffentlichen Aussichreibung berbungen wer-

Angebotsformulare, Berbingungsunterlagen und Beidnungen tonnen mabrend ber Bormit-tagebienstitunben im Bermaltungogebaube Friebrichstraße 15, Zimmer Rr. 2, eingesehen, bie Berbingungsunterlagen auch bon bori gegen Bargahlung ober bestellgelbfreie Einsendung von d, und gwar bis gum Termin, pezogen

Berichloffene und mit ber Aufichrift "G. U. 6" veriebene Angebote find fpateftene bis Mittwoch, ben 15. Juli 1908, vormittage 11 Uhr.

bierber einzureichen Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Ge-genwart ber elipa ericeinenben Anbiefer.

Rur die mit bem porgeichriebenen und ausge. füllten Berbingungsformular eingereichten An-gebote werben berfiduchtigt. Ruichlaasfrift: 90 Tage. Biegbaben, 3. Juli 1908. 12623 Stabtbauamt. Abt. für Gebändeunterhaltung.

Berdingung.

Die Lieferung von ca. 45 Kbm. Sodelverblends ung aus dunkelgrünem Harigestein Los I, 18,50 Kbm. Treppenstufen und Schwellen aus Hartgestein Los II, und 235 Kbm. Berkfilike aus Muicheltalk Los III, für die Salle für Transeversammlungen auf dem Sübriedbot und Los IV Bodenbelag der Vordallen aus hartgeftein foll im Wege ber öffentlichen Musdreibung verbungen werben.

Berbingungsunterlagen und Zeichnungen tonnen während ber Bormitiagsdienstiffunden im städt. Bau-bureau Ablerstraße 4, p., eingeleben, die Angebots-unterlagen einfoliestlich Zeichnungen auch von bort gegen Bargablung oder bestellgelbfreie Einsephung von 4 Mt. für alle vier Loje ober 1 Mt

Beidmungen bis jum 11. Juli bezogen werben.
Berichloffene und mit ber Aufichrift "Stein-meharbeiten Sudfriedhof" verjehene Angebote Montag, 18. Juli, vormittage 11 Uhr,

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt — unter Ginbaltung ber obigen Con Meibenfolge — in Gegens wart ber eime ericheinenden Anbieter.

Bur die mit dem vorgefdriebenen und ausgefüllten Berdingungoformular eingereichten Ungebote werden bernafichtigt.

Buichlagsfrift; 30 Tage. Biesbaben, 24. Juni 1908. Sochbauten auf dem Gudfriedhof.

Berbingung.

Die Ausführung ber Blattenfunboden bb. in ben einzelnen Raumen bes Boltobraufebabes an ber Rheinstragen Schule bierielbit joll im Bege ber Difentlichen Ausichreibung berbungen werben.

Angebotssormulare, Berbingungsunterlagen und Zeichnungen fonnen während, der Bormit-tagsbienstitunden im Berwaltungs-Gebäude, Friedrichstraße 15. Zimmer Ar. 2, eingesehen, die Berbingungsunterlagen auch von dort gegen Bargablung ober bestellgelbfreie Ginfenbung bon 25 & und gwar bis jum Termin be-

Berichfossene Angebote find ipateitens bis Mittwoch, 15. Inli 1908, vormittegs 111/2 Uhr, bierber einzureichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Ge-genwart ber eima ericheinenben Anbieter. Dur die mit bem vorgeibriebenen und ausacfullten Berbingunosformular eingereichten

Angebote werben berückschigt, Ruifflaosfrift: 30 Tage. Biesbaben, ben 6. Ault 1908. 12678 Cochaptel . Tabtbanamt, Abt. für Gebändennierhaltung.

Befanntmadung.

Es wird hiermit wieberholt barauf aufmertfam gemacht, bag nach Baragraph 12 ber AI- Bochbirnen Biffer bie Stadt Biesbaden Beer- Quitten wein-Brodugenten bes Ctabtberings ihr Erwein-Produgenten Die Stabtberings ihr Erzeugnis an Beerwein unmittelbar und langtiens binnen 12 Stunden nach der Kelterung
und Einfellerung ichriftlich bei uns bei Bermeidung der in der Alziseordnung angedrobten
Defrandationsstrasen anzumelden haben. Formulare zur Anmeldung können in unserer
Buchdalterei, Rengasse 66, unentgeltlich in Empfang genommen werben.

Wiesbaben, 3. Juli 1908.

Stabt. Affgifeamt.

Befannimadung.

Der grucht martt beginnt mabrend ber Commermonate - April bis einichl. Geptember um 9 Uhr vormittags.

Wiesbaben, ben 27. Marg 1907. Städt. Affgife:Mmt.

Die Breife ber Lebensmittel und ber landwirtichaftlichen Grzeugniffe gu Biesbaden

waren nach ben Ermittelungen bes Atgifeamtes vom 27. Inni bis einscht, 3. Juli 1908 folgenbr :

L Biebmartt.	92. Br. H. H. 92. Bf. W. B
(Schlachtgewicht.)	
Odfen L D.	50 kg 78 — 82 - 74 — 78 -
п	60 - 61 -
Rübe L	# # K4 KE
II.	1 110 10
Edweine .	1 1 100 40
Daft-Ralber	1 190 45
Bammel.	1 " 156 16
U. Fruchtmarft.	
Dafer, alt	100 kg
men	. 100
Strob	520 6-
Sheet	450 7-
III. Bittualienmartt.	AT THE REAL PROPERTY.
Egbutter	1 kg 200 98
Rochbutter	1 . 240 25 1 Et -0 -1
Trinfeier	
frifche Gier	1 : = 6 =
Rail-Eier	
Sandtafe	100 . 5 - 7 -
Mangaration	100 kg 8 - 55
Egfartoffeln	1 - 8 -1
	1 - 111 - 11
Mene Rartoffein	The Property of the Control of the C
Swiebeltt	The second secon
Bwiebeln	100
Knoblauch	1 80 1-
	1
Beiße "	1
Belbe .	1
Ri. gelbe Btubent	1860 - 4 -
Rettich	1 61 8 -1
Treibrettid	. 1 @bb
Rabiesdjen	1 . 3
spaigel	1 kg 104 11
Suupin vargel	1
Schwarzimitzet	1 2
e baigel Sumbinfpargel Schwarzwurzel Weerrettich	
Beterfilie	1 kg -80 -8
	1 &t8 -10 110 -1
Selletie	1 7 - 10 - 1
	A THE RESERVE AND A STATE OF THE PARTY OF TH
Felbgurfen	A
Committee of the Commit	100
Kinmangurien	1 kg
THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PERSON OF THE	
Grune bide Bobnen	1 - 80 -8
Stor-Bobnen	1
Buichenburen	1 60 - 60
_ Bringesbobnen	1
" Erbfen mit Schale	1 -40 -4
abate	1 - 90 - 9
Buderichoten	150 -54 50 kg
Beigtraut	50 kg

1 kg 1 Gt.

1 kg

Ği.

1 kg.

-20 -30

- 65

- 38

-30

- 70

- 45

-18 -25

- 6

-36

- 20

- 60

-- 40

Beigfraut .

Birfing Blumentohl (biefiger)

(audland.)

Rofentobl .

Romifds Boll

Bropf-Salat

Enorpien .

Cauerampfer

Lattid: Salat

gebialat .

Rreife Artifchode

Grün-Rohl

я				
	Quitten	1 .		
ì	Bwrtiden	1 .	-	
1	Ririden .		- 40	- 60
9	. Mhein	1 .	0.00	-00
1	" Grant	1 "	-80	1 -
į	Sauer	1 .	- 80	
ì	Pflaumen	1 "	-	-
1	Wirabelleit .	1 .		
	Reineflauben	1 .	-	
ì	Bfirfiche	1 .	-80	1,20
١	Mpritolen	1 .		-1-0
1	Ritronen	î Št.	- 5	-
ì			-	
1	Инацав .	1 kg		
1		1 "		
ì	Melonen .	1 .	-	-
١		1 St.		
ı		1 kg		1
ı		1 -	A COLUMN	4-Hotel
ı	Roftanien .	î .	Distant	1000
ı	Wallnuffe .	2 .	Non-Sale	
ı		1 ,		
ı		1 "	-	
ı		1 .		
ı	" (füblanbifche)	1 .	1 60	2-
ı	Stachelbeeren	1	- 50	- 60
ı	3obanniebeeren		-36	- 40
ı			-70	- 80
١	Beibelbreren .	- "	- 50	- 60
ı	Breifelbeeren .			-60
ı	Gartenerbbeeren .			1
۱	watten-conteren		- 60	1 90
ı	Balberobeeren	1 .	- 80	1-
۱	Sifama	rft.		
ı		1 kg	240	8-
ı	Secht . !	1	280	3-
ı	Rarpfen	1 -	2 20	2 60
ł	Schleien .		13-	3 20
ı	Bariche .	1000	1-	
ı				3-
ı		1 .	8-	10 -
ł	Badfifde .	1	50	- 60
ı		1 .	6.50	7-
ı		1 .	4-	8-
1	Schellfide .	1 .	- 50	120
ı	Bratidellfiid	1 ,	-40	- 70
ı	Rabeljau .	1 "	- 50	199
ı		1 "		140
а	and the control of the second section		-	_

Badfifde .	1 .	50	-6
Bummer	1 1	6 50	7-
Strebje	1	4-	8 -
Schriffde .	1 .	- 50	12
Bratichellfifch	1 .	-40	-7
Rabeljau .	1 .	- 50	19
" (Stodfifd) (getraffert)	1 .		200
Salm	1 kg	3 00	8-
Seebecht :	1 .	-80	14
Banber !	1 .	160	3 -
Lachsforellen !	1	3 60	5-
Seeweißlinge (Merlans)	1	- 60	1-
Blaufelden	1 .	2 40	32
Beilbutt .	1 .	160	24
Steinbutt	I kg	180	36
Schoffen .	1 .	- 80	14
Seegunge	1 .	3-	4-
Matgunge (Limanbes) !	1 .	1 20	16
Grüner Bering !	1 .		
Dering gefalgent	1 5t	- 5	-1
V. Geflügel u	nd Wil	6.	200
(L'abenpreife			
Gans	1 64	7-	8-
Truthabn !	1		
Truthubn . 1	1 "		
Ente .	1	8 80	4 9
Sabn	1	1 50	19
Subn . i	1	230	28
Matthuhn .	1	6-	7-
Peribuhn	1 000	all the last	

1	Bahn 1	1 50	19
1	Subn . 1 . 1 .	230	28
4	Mathuhn 1	6-	7-
4	Perthubn 1	- Line	
۹	Rapaunen 1 .	230	85
1	Taube	-70	- 8
1	Feibhnbn, alt 1		-
۹	. jung ! ! ! ! .		
1	Safelhühner 1		-
1	Birfbilhner 1 .		
1	Schnechubner 1	-	
1	Rafanen 1		
8	Bilbenten . : ! . 1 .		
1	Schnepfen . 1 . 1 .		
1	Safen 1 .		-
1	Steh-Riden . 1	10 -	14 -
1	Reule . 1	7 -	8-
1	" Borberblt 1 .	150	9-
1	Sirich-Ruden . 1 kg	240	26
9	" Reule . 1 1 .	240	26
1	" Borberblatter ! 1 .	1 50	17
1	Bildichinein 1		
3	Wilbragout 1	1-	12
9	Fleif & (Sabenpreife.)		
ш	O earl of Concentration		

Fleif & (Saben)	reife.)	
Dojenfleifch von ber Renle .	l kg 160	170
" Bauchfleifch .	1 . 140	150
Rub- ober Mindfleifch !	. 120	14
Schweinefleifch	1 40	17
Ralbfteifch	1 . 140	18
Dammelfleifd :	1 . 150	1 8
Schaffleifch	1 . 120	140
Derrfleifch	1 60	18
Solperficifd	1 . 160	180
Schinfen rob . ! .	250	270
Schinfen gerauchert ! !	250	270
Schinfen gelocht	, 4-	4.80
Sped gerauchert 1	160	180
Schweinefchmaly 1	, 140	1 60
Rierenfett 1	80	1-
Schwartenmagen frifd 1	, 160	180
geräuchert 1	* 2-	2.20
Bratwurft	. 160	180
Rieifdwurft . 1	. 150	1 60

Lebers u. Blutmurit friid . . gerauchert Wiesbaben, 3. Juli 1908.

Stabt, Mtgife-Mint.

Kuranstalt Dr. Aband, Parkstrasse 30. Siemer, Fr. Kommerzienrat Karlsruhe.

Hotel Adler Badhaus, Langg. 42, 44 u. 46. Bussenius, Prof., Halberstadt. - Jahn, Kfm., Frankfurt. - Meisel m. Tochter, Sassatoff. -Sonado, Beuthen. - Klein, Berlin. - Fischer, Weingutabes., Haardt. - Maier m. Fr., Fischach. - Brömel, Brauereibes, Creuzburg. - Ben Bettmann, Ebelshach - Terrahe, Werden i. W. -Bonado, Oberhausen.

Hotel zum neuen Adler, Goethestr 16. Becker, Lehrer m. Fr., Magdeburg. - Telein, Edelmann m. Fr., Moskau, - Reichert, Fr., Moskau.

Hotel Aegir, Thelemannstr. 5. Jacobs, Fr., Neuyork. - Sels, Fr., Neuss. - Straeten, Fri. Neuss. - Köhler m. Fam.,

Astoria-Hotel, Sonnenbergerstr. 6. Vetterlein m. Fr., Neuvork.

Luftkurort Babnholz. Frank, Ziegeleibes. m., Fr., Charlottenburg.

Hotel Bender, Hafnergasse 10. Heinecke, Amtsyorsteher, Glindenberg, Schwarz, Fr., Rent., Frankfurt. - Braun, Regierungsakretär m. Fr. Bromberg. - Lehne, Hannover. - Schmidt, Sekretär m. Fr., Bernn.

Hotel Berg, Nikolasstrasse 27. Donnerhoff, Fr., Essen. - Gefeff, Köln. Suss, Pünderich - Crbar, Frl., Pünderich -Gesler m. Fr., München. - . Ainsley, Fr. m. Tochter, Cardiff.

Hotel Biemer, Sonneabergerstr. 11. Panofsky m. Fr., Berlin — Panofsky, Ber-in. — Bright, Fr. Rnt. m. Bed., London. — Bright, Frl., London. — Happy, Reut., Wheeling. - Happy, 2 Frl., Wheeling. - Hagen-Busch, Fr., Amerika.

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12. Schlosser, Fr. m. Sohn, Offenbach. - Stock Bauunternehmer, Offenbach. - Kieffer m. Fr., Hochfelden. - Zschörnig, Bahnhofinspektor m. Fr., Dreeden.

Zwei Böcke, Häfnergasse 12. Baldner, Apotheker, Wolfstein. - Birnbaum, Beamter, Radebeul. - Nermann m. Tochter, Radebeul. - Krüger, Rektor m. Fr., Berlin.

Goldener Brunnen, Goldgasse 8-10. Krester, Kaiserslautern. - Hirschberg, Berlin. - Oberender, Rent., Lambrecht. - Mathiolius, Prof. Dr., Wriezen, - Mittag, Frl., Grossenhain. — Weiss, Frl., Krakau

Central-Hotel, Nikolasstr. 33. Römer m. Fr., Berlin. - Schwarz, Breig. -Busch, Nürnberg. - Kleins, Nürnberg. - Debenthal, Rent. m. Fr., Hamburg. - Daumann, Rent. m. Fr., Hamburg. -- Goldberg, Berlin, -Pütz, Köln. - Tharner, Berlin. - Leutloff, m. Fr. Berlin.

Hotel and Badhaus Continental, Langgasse 36.

Schulge, Schuldirekter m. Fr., Berlin. -Müller, Rent. m. Fr., Neuyork.

Hotel Dahlheim, Taunusstrasse 15. Linds, Assessor m. Fam., Magdeburg

Darmstädter Hof, Adelheidstr. 30. Destree m. Fr., Haag. - Berthel, Luxemburg.

Hotel Deutscher Kaiser, Marktplatz 3. Fock, Strassburg. - Adler m. Fr., Gelsenkirchen. - Willeke m. Fr., Gelsenkirchen. -Willeke m, Fr., Gelsenkirchen. - Bröscke, Bauunternehmer m. Fr., Höster.

Dieton mühle, (Kuranstalt), Parkstrasse 44. Janke, Fr. Baurat, Danzig-Langfuhr

Hotel Einhorn, Markustrasse 39 Schröder, Innebruck. - Schmautz, Paris. -Maus, Dortmund. - Seutz, Rent. m. Fr., Paris. - Oppenheimer, Fr. m. Tochter; Limburg. -Bunninger, Limburg. - Buckwitz, Berlin, -Brucker, Krefeld

Englischer Hof, Kranzplatz 11. Kirschner, Remscheidi - Cohn, Köln. -Dale, London. - Heering, Breslau. - Buckwitz, Rent., Breslau. - Lewie, Direktor, Frankfurt. - Chotzen, Bingen.

Hotel Epple, Körnerstrasse 7, Ecke Kaiser Friedrich-Ring.

Merkel, Fr. m. Tochter, Hamburg. - Propper, Schwelm. - Krilger, Lehrer, Charlottenburg. - Krüger, Registrator, Charlottenburg. - Braun, Fr. Rent., Neuvork. - Heinze, Aachen. - Münch, Postrevisor m. Fr., Bamberg.

gremden-Derzeichnis der Stadt Wiesbaden.

Hotel Erbpring, Mauritiusplatz 1.

Feist, Elberfeld - Blasius, Krefeld. Schmidt, Krefeld. - Brings m. Fr., Krefeld. -Reiner m. Fr., Offenbach. - Voos m, Fr., Solingen. - Müller, Fabrikant m. Fr., Solingen. Mayer m. Fr., Marburg. - Dittmar m. Fr., Bechenheim. - Weifers, Krefeld. - Frube, Ems. Bumsen, Krefeld. - Boller, Krefeld. - Mundt m. Sohn, Stettin. - Paul, Essen. - Losing. Ludwigshafen. - Häusler, Berlin. - Häusler, Fri. Berlin - Häusler, Berlin - Bräuer, Berlin -- Paul, Essen. - Biddermann, Frau, Braunschweig. - Hartung, Frl., Sonnsberg.

Europäischer Hof, Langgasse 32. Schlesinger, Berlin. - Henschko, Berlin. -Breuer, Fabrikant Aachen - Oreans, Mannheim. - Etzler, Ratibor. - Klinger, Berlin. -Kech, Berlin.

Friedrichshof, Friedrichstr. 35. Kotsch, Beamter, Berlin. - Hiltmann, Sekretär, Stromberg. — Pech, Beaenter m. Fr., Stromberg. — Retimer, Weiblingen. — Erasiny, M.-Gladbach

Hotel Fürstenhof, Sonnenbergerstrasse 12 u. 12a. Sussmann, Fr Rent., Warschau.

Hotel Fuhr, Geisbergstr. 3. Maag, Dipl.-Ing. m. Fr., Dortmund, - Schumann, Lehrer m. Fr., El-Lubs. - Klaus, Schüler, Hautinden

Hotel Gumbrinus, Marktstrasse 20. Hörner, Schw.-Gemünd.

Graner Wald, Marktstr. 10. Bahr, Dr. med., Nengersdorf. - Kornicker, Berlin - Goldbaum, Pforzheim - Falconnet, Frl., Paris. - Gerresheim, Berlin, - Gehr, Berlin. - Grünthal, m. Fr., Köln. - Kraatz, Hamburg. - Paulus, Berlin. - Kreuzer, Offenbach. - Stöcker, Kassel, - Bauer, Stuttgart. Rose, Berlin. - Brabant, Frankfurt. - Heinrich, Berlin. - Schütze, Köln. - Steitz, m. Fr., Darmstadt. - Piper, Baurat, Hanau. - Eberhardt, Berlin, - Hintze, Lerdohn. - Holoe. Iserlohn. — Giese, Frankfurt. — Frisch, Köln. - Wienbeck, Dr., Hannover, - Hovingen, Amsterdam. - Greiner, Speyer. - Kreise m. Fr., Paris - Hess, Krefeld - Simon, Berlin -Schneider, Fr., Lahr. - Carstens, Kgl. Schauspieler, Leipzig - Götze, Leipzig - Dern witzel m. Fam., Berlin. - Caspari, Düsseldorf - Wipperfürth, Stekenheim. - Longartz m. Fr., Bonn. - Schwarzer, Berlin. - Stammard, m. Fr., London.

Hotel Hahn, Spiegelgasse 15. Schwarz, Fr., Solingen. - Maus, Runkel.

Hansa-Hotel, Rheinstrasse 18. Weil m. Fr., Neu-Orleans, - Roepke, Fr. m. Familie, Berlin. - Sehl, Hannover. - Böttcher, Fr. mit Tochter, Balduinstein,

Hotel Happel, Schillerplatz 4. Hohler, Kaufmann, Koblenz - Vogel, Kaufmann, Stuttgart - Wolff, Kaufmann, Kassel -Ehrmann, Kaufmann mit Frau, Mannheim Struckmann, Bahnhofsverwalter mit Frau, Kirch-

Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10. Seyd, mit Frau, Darmstadt

> Hotel Hollandischer Hof. Rheinbahnstrasse 5.

Helmich, Kaufmann, Düsseldorf - Berges, Oberzollkontrolleur mit Fran, Opladen - Tinkeldey, Fräulein, Frankenberg - Leupolda, Kaufmann, Offenbach - Schneider, Kaufmann, Eichenburg - Friedrich, Kaufmann mit Frau, Breiden-

Intras Hotelgarni, Taunusstr. 51-53. Nelles, Kaufmann, Königswinter - Hulwooth, Frau, London

Ka,iserbad, Wilhelmstrasse 42. Moser, Fräulein, Oldenburg - Ruhl, Fabrikant, Herbstein - Aschenbach, Fräulein, Zwickau - Aschenbach, Direktor, Zwickau - Wolff, Fabrikant, Oberstein - Cederscheld. Richter mit Schwester, Schweden

> Kaiserhof (Augusta-Viktoria-Bad), Frankfurterstrasse 17.

Wyk, Kapitan, Schweden - de Mori, Hauptmann, Schweden - Platen, Oberst mit Frau, Schweden - Perz, Kaufmann mit Frau, Berlin

Kölnischer Hof, kl. Burgstr. 6. Dechtereff, Frau, Petersburg - Berliner, Frau, Berlin — Michaelis, Fraulein, Berlin — Becker, Frau, Berlin

Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 6-5. Schmitz, Bürgermeister, Dabringhausen Ramberg, Architekt, Charlottenburg - Ruffanie, Frau, Frankfurt - Strauss, Kaufmann, Cannstatt

Hotel Kronpring, Taunusstrasse 46. Freundlich, Kaufmann, Würzburg - Goldschmidt, Frau mit Tochter, Hamburg

Hotel Krug, Nikolasstrasse 25. Adelmann, Kaufmann, Köln - Böttcher, Kaufmann, Hamburg - Sommer, Kaufmann, Ludwigshafen - Unverzagt mit Frau, Berlin -Danker, Kaufmann mit Frau, Hamburg - Buch, Kaufmann mit Frau, Zürich - Schulze mit Frau,

Weisse Lilien, Häfnergasse 8. Abratzky, Kaufmann mit Frau, Bernburg -Suttinger, Lehrer, Berlin - Keil, Fräulein Lehrerin, Suda-Itzehoe - Bull, Frau Rentier mit Tochter, Kankow - Nestmann, Kaufmann, Schwarzenberg

Grosse, Leutnant, Mülheim (Ruhr) - Bokeloh Oberarzt Dr., Bensberg - Schaefer, Pfarrer a. D., Baerwalde - Ulmbeck, Kaufmann, Koblenz

Hotel Mehler, Mühlgasse 7. Müller, Fräulein, München

Metropole und Monopol, Wilhelmstrame 6 und 8.

Bommel mit Sohn, Röwitz - Missud, Malta -Back, Kaufmann, Frankfurt - Reifenberg, Kaufmann, Markirch - Spindler, Bergwerksdirektor, Essen - Vands, mit Frau, Purmeren - Glaser, Bankier, Blankenburg

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie, Kaiser Friedrich-Platz u. Wilhelmstrasse.

Verwoort, Frau, Amsterdam - von Gills mit Frau, Berlin - Klein, Bergwerksdirektor mit Frau, Hannover - de Lange, Altmaar - Bishinck Incenieur mit Frau, Amsterdam - Amist, Fraulein Rentier, Cleveland - de Lange, Advokat mit Frau, Altmaar - Hirschfeld, Kaufmann mit Familie und Bedienung, Hamburg - Ziesing mit Familie, Cleveland - Grinnel, Rentier, Neuyork Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28.

Tack, Frau, Ratingen - Gerke, Frau, Velbert Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15.

Völker, Zahlmeister, Berlin - Söhnlein, Dr. ing., Schierstein - von Hesler, Kaufmann, Strassburg - Seel, Kaufmann, Strassburg - Hoffmann Kaufmann mit Frau. Dortmund -Fück, Kaufmann, Frankfurt - Bechmann, Kaufmann, Rheinböllen - Lommel, Kaufmann, Hamburg

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6. Legoinde, Paris - Jacobus, Frau, Neu-York - Loewenstein, Neu-York - Müller-Nico, Haag - Rikoff, Redakteur mit Frau, Paris - Jacobus, Fräulein, Neu-York

Hotel Petersburg, Museumstr. 3. Norzi, Student, Mailand

Pariser Hof, Spiegelgasse 9. Henrion, Rüssingen - Simon, Kaufmann, Deutsch-Oth - Lewin, Hannover

Zur neuen Post, Bahnhofstr. 11. Raue, Kanzlei-Inspektor, Strassburg - Pfeil, Kaufmann, Berlin - Jäck, München - Boll. Dieburg

Quellenhof, Nerostrasse 11. Metzner mit Frau, Strassburg Hotel Quisisani,

Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. Schwenke, aufmann, Berlin - von Flotow, Rentier mit Frau, Kogel

Hotel Reichshof, Bahnhodstr. 16. Horwitz, Dr. med., Kreuznach - Wolte mit Frau, Essen - Weber, 2 Fraulein, Brüssel -Weber, Rentier mit Frau, Britseel - Schmidt Kaufmann mit Frau, Kassel

Hotel Reichspost, Nicolasstr. 16-18. Kiffer, Frau mit Familie, Paris - Crowinnius, Köln - Sonnenfeld, Kaufmann Berlin - Gamerschlag, Emmerich - Schulz, Emmerich - Feilen, Eschweiler - Schlager, Kaufmann, Eschweiler - Horovitsch, Kaufmann mit Frau, Warschau - Pass, Kaufmann, Frankfurt

Rheingauer Hof, Rheinstrasse 46. Koth, Eräulein, Offenbach - Schimpf, Usingen - Birmes, Fräulein, Krefeld - Borgatz Fraulein, Krefeld - Bürcks, mit Frau, Krefeld -Astheimer mit Frau, Bischofsheim

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16. Huy, Bingen - Curie mit Frau, England -England - Arnold, England - Fielding, Frau, direktor, Langenaubach

England - Tate, Frau, England - Mauerberger, Kaufmann, Berlin - Dressler, Hüttendirektor, Dietz - Berends, Rechtsanwalt mit Frau, Russ-

Hotel Riviera, Bierstadierstrasse 5. Elagine, Fraulein, Poltawa

B _ Lel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9, Wendenburg, Breslau - Tamas mit Sohn, Ungarn - de Munkaczy Frau mit Bedienung Luxemburg - Canstanjen, mit 2 Töchtern, Duisturg - Bötscher, Frankfurt - Diederich, Frankfurt - Winkler, Frankfurt - de Savoye, Soignei

Goldenes Ross, Goldgasse 7. Kensch, Frau, Darmstadt - Mann mit Fam., Charlottenburg - Kranz, Landau

Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2. Hinkel, Frau, Darmstadt - Willing, Kaufmann, Strassburg - Bitter, Grubeninspektor, Witten - Labs, Rektor mit Frau, Berlin - Hebrüer, Kaufmann, Strassburg - Bode, Lehrer mit Frau, Magdeburg - Gober, München

Hotel Royal, Sonnenbergerstrasse 28. Löwenstein, 2 Frl. mit Bed., Chicago - Löwenstein mit Frau, Chicago

Russischer Hof. Geisbergstr. 4. Schirner, Seminar-Lebrer, Kyritz - Freudenhammer, Fri., Goldap - Haack, Friiulein, Kö-

Hotel Saniburg, Saalgasse 30. Duvanel, Oberlehrer, Haag - Schneider, Kfm. mit Frau, Plauen

Hotel Shchnischer Hor, Hochstätte 1, 3, 5.

Krieger, Kaufmann, Köln - Bohn, Unterurbach - Schwarz, Tulscha - Henninger, Fraulein, Düsseldorf

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3. Meyer, Kaufmann, Köln - Wagenheim, Frl., Berlin - Sandomirski, Fräulein, Lg. Schwalbach

Spiegel, Kransplatz 10. Schweizer, Bentier mit Frau, Bruchsal -Jacobsen, Frau mit Tochter, Königsberg - Jacobsohn, Kaufmann, Königsberg - Schwender, mit Frau, Triptis - Samson, Moskau

Hotel Tannhäuser, Bahnhofstr. S. Louis, Kaufmann, Barmen - Galodon, Rechtsanwalt Dr., Ujridek - Hermann, Fräulein, Siegen - Gellbach, Ingenieur, Siegen - Hermann, Frau, Slegen - Klewer, Kaufmann, Siegen - Kindler, Kaufmann, Düsseldorf - T helss, Kaufmann, Mannheim

Taunus - Hotel, Rheinstrasse 19. Firgang, Rentier mit Frau und Schwester, Moskau - Labasow, Rentier mit Frau, Moskau - Langguth, Rentier, Düsseldorf - Wilkes, Kfm., Aachen - Manasse, Kaufmann, Köln -Domke, Frau Rentier, Graudenz - von Helmoth, Baron, Friedberg .- de Metz, Kaufmann mit Familie, Antwerpen - Machataelhke, Frau Bentier mit Familie, Berlin

Hotel Union, Neugasse 7. Volkerling, Frl. Lehrerin, Berlin - Müller mit Frau, Essen - Kamp, Kaufmann, Koblenz --Burkhardt, Pfarrer, Oberndorf - Unruh, Rektor mit Frau, Stockan - Kinzer, Saarbürguu - Koch Kaufmann, Louisenthal

Hotel Vater Rhein, Bleichstr. 5. Pauly, Fabrikant, Schlüchtern - Joos, Kaufmann, Düsseldorf - Buchholz, Düsseldorf - Luft Franlein, Karlsruhe - Sommerick, Farbereibes., Königsberg - Feix, Kaufmann, Berlin

Viktoria-Hotelu. Badhaus. Wilhelmstrasse L

Finkel, Chordirigent, Posen - Schlichting, fbesitzer mit Frau, Balje - Molengraaf, Frau Professor mit Tochter, Hang - Freter, Kaufmann, Bremen

Aotel Vogel, Rheinstrasse 27. Baler, Kaufmann, Berlin - Schwanen mit Fr. Essen - Rinkekni, Kaufmann mit Frau Eschweiler - Voss, Dr. mit Bruder, Koblenz - Schütz Kaufmann, Erfurt - Janson, Fräulein, Erfurt -Janson, Buchhändler, Erfurt

Hotel Weins, Bahnboistrasse 7. Belen, Frankreich - Meinecke, Bankinspel tor, Gotha - Petre, Belgien - Jennerplam, Rathenow - Laube, Musikdirektor mit Frau, Bad Ems - Fries mit Schwester, Amsterdam -Ples mit Sohn, Frankreich

Westfälischer Hof, Schützenhofstrasse 3. Robertson mit Fran, England - Young mit Fran Böhringer, Fran, Köln - Valensiecz, Gruben-

The Englisch Büffet

Erste und vornehmste Bar Wiesbadens Weinrestaurant I. Ranges Telephon 3704, Taunsstr. 27. am Kochbrunnen, Taunusstr. 27.

Rendezvous der ersten Kreise Tag und Nacht geöffnet. Täglich ab 9 Uhr: Kfinstler-Konzerte. Weinbau Grill Room Weinhandel, = Neue Dir.: Gust, Wolf. = D.53

Mite Magn. bonum, p. Apf. 24 Big.; In Bimburger Rafe, im gangen Stein p. Bib. 30 Bfg., Bertramftr. 12, im Caben 12673

Ohrenologin anant frage 8, Gib., 1. Gt.

Junger Mann in ficher. Stellung sucht Mk. 100

Star Klavier-Unterriot erteilt Anfängern Frau Hoppe, Serderftraße 11, 1, Etage. An-melbungen v. 11—3 Uhr. 7843



Bannen 20. enorm billig. Bafche wird fauber gewafden auf 1/, Jahr gez. bob. Binfen. Off. u. gebügelt. Bimmermannftr. 10 u. 8t. 394 a. d. Erp. crb. 7846 Oth., 2. St. rechts. 12674

Drucksachen aller Urt

werben fonell, fauber und zu givilen Breifen angefertigt im

Wiesbadener General-Anzeiger (Amteblatt ber Stadt Bicebaden)

Mauritiusftrage 8.

Cate

Zu vermieten.

Wohnungen.

5 Zimmer.

Bahnhofftr. 10, 1. Et., 5 Zim., Ball., R. u. Zub. p. 1. Off. 3. pm. Carl Class. 2664

Martiplas 7 ift d. 1. Gtage, beft. a. 5 gime mern, Ruche, Bades., Rans farben, eleftr. Beleuchtung, Zentralbeig. p. 1. Ott. 1908 gu bermieten. Rab. im Buro Der Bein . Sandlung Carl

5 Bim. m. Bubeb., 1. Ct. f. 1200 Dif. m 33im. Frontspige 1500 Dif. per 1. Oft, ju verm. Ras. v. 2-5, Billa Wetterau, Enbe Connenbergerftraße por Saltes ftelle Tennelbachftr.

4 Zimmer.

Dogheimerftr. 80, 1., 4 3. m. Sbh p. jot. ob. fpat. ju um.

3 Zimmer.

Dotheimerfir. 81, Bob., icone 3. Zimmer-Bohnung p. 1. Oft. zu vermieten. Rab. Dogheimers itraße 96, 1. Stod. 12579

Dogheimerftr. 107, fcone 8: Bint. Bobn. auf fofort ju verm.

Rellerftrage 7, 3.Bimmer:23oh uung in ber 3. Etage ju ver

Bebergaffe 36, Sib., 3 Zimmer, Küche und Zubeh, per 1. Oft. zu verm. Die Wohnung ist auch als Lager-raum für Labeninhaber ber Langgasse, Webergasse oder Taumusstr. geeign. Besichtigung von 9—1 m. 3—6 lhr. Näh. Bureau Sotel und Babbaus "Moler". 12685

2 Zimmer.

200rechtftr. 20, i. 2ab., 2: ob. 3 Zim. in. Mani., Rude, Keller per 1. Oft. ju verm. Bormitt. 11—2 Uhr. 12490 Bahnhofftr. 10, 2 belle große Manfarben preisiw. p. fof. ju Carl Clace.

Donneimerfir. 81, fc. 2.3im. Wohnungen i. Mittb. p. 1. Oft. en fruber ju vermieten. 12421 Rab. Dobbeimerftr. 96, 1. St.

Dotheimerftr. 81, Bbb., icone 2-Fimmer-Bobnung per 1. Oft. ju vermieten. Rah, Dogbeimer-itraße 96, 1. Stod. 12580

Granfenftr.4, fcbone 2-Bimmer: Wohnung auf 1. Oftober

Selenenftr. 11, Bbb. I. u. Gtb. I, 2-Sim. Bohn, mit barunter-lleg, Werfftätte, 5,50 < 5,40 gr., ev, m. Kraft, f. Spengler, In-ftallat., Dreber, ju verm. Rah Schwalbacherftraße 22, Reuge 12487

herrnmühlgaffe 3, Sth., Dad: logis von 2 Bim., Ruche, Keller fotort zu vermieten 2363

Dirfdgraben 6, 1 fcbine Bwei-Bimmer: 28 mm., Ruche u R., j. 1. Oft. j. vm. 92. 1. Ct. 2563 Rauenthalerfir.5, Gtb., Wohn. 2 Jimmer und Ruche auf 1 Muguft ju verm. 2680 Richtftrage 13, Borberh., icone

2. u. 3.3immer:Bohn. ju ver-mieten. Rab. Bbb. part. 2569 Schierfteinerlandftr. 10, an b. n. Kal., 2: Bim.: Wobn. ju perm. Pr. 2405. 27029r. Rab. baf. 2640

1 Zimmer.

Ablerfrage 60, 1 Bimmer und Ruche fofort ob. fpater gu verm. Rab. b. D. Geig. 2576 gr. Bim. p. 1. Oft. g. vm. 12491 Bellmundfrage 18, 1 Bimmer u. Ruche ju vermieten. Rheingauerfir. 6, Frontfpige, 1 Bimmer u. Ruche ju verm. Rab. baf part. rechts. 2647 2Balramftr. 17, neubergerichtete 2Bobn. im 3, St, 1 gimmer, R.,

Möbl. Zimmer.

R., preisw. gu verm.

Molerfir. 28, 2, r, möbliertes Biminer ju verm.

Bleichftr. 7. 3. I. bei Frau Dorr, icon möbliertes Bimmer ju Mobl. luftige faub. Manf 1. perm.

Rah. Bludjerftr. 42, Lab. 7821 Budingenftr. 8, mobl. Bim. billig auf bauernd ju ver-

Dogheimerftrage 44, Sinterb. Stod, ift eine Schlafftelle

Gobenfir. 5, Milb. part linfs mobil. Zimmer zu verm. 12649

Helles Zimmer, fci und luftig gelegen, nach ber Strafe, preise wert zu vermieten. Rab. Goben: ftrafe 6. Borbh, 1.Gt. I. 2682

Sellmundftr. 4, Stb. 1. St., febl. möbl, Bim. m. Raffee fof. 1. verm. pro Boche 3.50 Mt. 7838

Birchgaffe 11, Fronfp. r., icon mobl. 3., f. C., 15. Juli p. v. Morigfir. 38, 1. St., ein großes mobliertes Bimmer, auch mit 2 Betten, billig ju verm. 2686

Dranienfir, 21, 3, gegenfib. b Ger.: Geb. g. in. S. m. fep. Eing für Mr. 4.50 p. BB. g. v. 2668

Roonstraße 17, habid Manfarbe mit zweifchläfrigem Bett ju vermieten. Raberes 1. Stod. 12303

Shwalbaderftrage 63, part, ift ein mobliertes Bimmer gu

Bimmer billig ju verm. 7694

Läden.

Bahnhofftr. 10, ich. Laben per fof. ob. 1. Oftober zu verm. Garl Gines.

Mietriesuche.

2: Bim : Bohn, v. ruh, Leuten, nabe Rurvil. 3. 1. Oft. gejucht. Off m. Br 11. Ku. 395 a.b. Exp. b. 281.7852

Zerres Zimmer ju miefen ge-fucht jum 1. August. Rab, bei habn, Westendfir. 18. 2666

Stellen-Gesuche

haben nur Erfolg, wenn fie in bem hierzu geeigneten Anzeigenblatt inferiert merben. -

Der Wiesbadener General-Anzeiger wird als ftabtifches Amteblatt von allen Behörden gehalten und in allen Rreifen ber Bevolferung von Biesbaben, bem gangen Rheingau und bem Taunus, gelefen.

Die Beile wird mit nur 10 Big. berechnet, auf Guticheine tonnen 3 Beffen gratis inferiert merben.

Stellen finden.

Männliche.

Verheiraleier Görtner. durchaus tüchtig in Topfoffans genu. Binberei, in bauernbe Stellg gefucht. Blatterftrage 132. 7802

Taglöbner, ber melfen fann funger Dadbeder fofort gefucht, (epentl Jahresfiellung). Theodor

fraft Junge f. bie Dachbederei etlernen. Roft u. Logis im Baufe. Theod. Gubel, Schlangenbad. 2670

3-20 Mk, fagl. f. Berfanen Stebenerwerb burd Schreibarbeit. Raberes Erwerbegentrale .in Freiburg i. Br.

Unentgeltlicher Arbeitsnachweis,

Tel. 574. Rathaus. Tel. 574. Stellen jeber Berufeart für Manner und Brauen. Sandmerfer, Fabritarbeiter, Tag-

Rrantenpfleger und Rrantenpfleger rinnen. Bureau- u. Berfaufsperfonal.

Rodinnen. Alleine. Saus, Ruchen- und Rinbermabden. Bald., Bus u. Monatefrauen, Baufmabden, Buglerinnen u. Tat lebnerinnen. 10018

Bentralftelle ber Bereine: Bicsbadener Gafthof. und Badehaus. Inhaber" Genfer Berband', ,Berband beutfcher Boteldiener', Orto permaliuna Bicebaden.

als Reliner mit bob. Ginfommen erhalten ig. Leute jeben Standes, 14-35 3., in hotels, Reftaurants, Cafés ob. auf Schiffen foftenlos nachgem., melde bie 1. Deutiche Rellner Padidule, Leipzig VII, Franffurterftr. 21, befucht haben. Berfefte Ausbild. in furg. Beit Schon in ber Lehrzeit fonnen unfere Schuler burch praftifches Arbeiten in öffentl. Lotalen Gelb 11999 perbienen.

Weibliche.

Perfauferin gei. für Mengerei. Dogheimer ftr. 68. Anbr. Strob. 12688

Braves, zuverläffiges, nicht gu junges Madchen ju 2 alter en Damen 1 15. Juli gefucht. 12606 Rheinganerftrufte 5, part r.

Canberes, tücht. Madden gegen boben Lobn fofort gefucht. Donbeimerftr. 57, 1. 7817

Dienftmadden filr Saus- u' Ruchenarbeit jum 15. ev. früher gel. Rirchgaffe 47, 2. 7847

Stellen suchen,

Gute Charattereigenschaften beibenb. juverläffiger foliber Mann fucht bauernde Ctelle. Ber: trauenspoften nicht ausgeichloffen. 97ab. in ber Erpeb. b. 281. 7827

Buverl. fraftig. junger Mann icht irgendw. Beichaftigung. ucht irgendm. Raution f. eventl, geftellt werben. 97ah. Cranienftr. 37, 16th, I L 2655

3g. Mann fucht f. einige Stunben p nachm. 5-8 Uhr Beichaftigung irgenbm. Mrt. Off. unt. R. B. nach Rleine Schwalbacherftr. 8. -2673

Gin erftflaffiger Rüchen Chef empfiehlt fich uir Aushilfe. 2317 Mauergaffe 8, 1. Stod.

3g. Frau fucht Laben ob. Buro ju pugen ober morg. frub 2 Gtb. Monatsftelle. Rab. Berberftr. 7 Sth. 4. Stod.

Dadden für leichte Arbeit ges fucht. Strobbuljenfabrit, Winfelere

Tudt. Conciderin bat noch etliche Tage frei, pro Tag 2 Mf. Rieblftr. 19, 4. Gt 7823

Reinl. Fran fucht Laben ob. Buro gu pugen ob. balbe Tage Bugbeich. Griedrichftr. 9. Gr. Bolfer. 2648

Gie finden

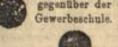
jeder Art fonellftens burch eine Mngeige im

Die Berbreitung in allen Rreifen ber Bevölferung von Bicsbaben und gang Seffens Raffau gewährleiftet ficheren Griolg.

Radikal-Wanzentod, welcher nicht nur die Wanzen, sondern auch deren Brut tötet.

Nur echt bei: Fritz Bernstein,

hem.-techn, Laboratorium. Wellritzstr. 39. gegenüber der



Zu verkaufen.

Diverse.

Ein guter 3nghund gu ver-

Eine gute Zie je zu verkauten, Maingerftrafte 41a. Ein Piped, Ballach . Schim-Fuhrwert, 5 jabr., ftebt unter bem den u. Gefdirr Rah. bei Baum, Dof Moamstal.

Jung ? Pinicher billig an ver-Emferstraße 2 part, links. 2677

Alm Abbruch

Emferfir. 48 (frliber Gdimal: Emferstr. 18 (frliber Schwalbacher Hof) sind Dachitegeln, Schiefer, Borde, Balfenholz, Fruster, Türen, Gughöben, versichiedeme Toren, Bruch u. Backsteine, Brennholz u. dergl. mehr billig abzugeden. 12451
Christ. Bilgenröther, Blüderfraße 20.
Leleion 3301

Bubfches Rehnenichitb bill. . v. Drogerie Imggaffe 29, 7818 Bu bertaufen; Damentab, eff. Bett, Decibett, Nachttifch, Blatt. ofen. Roonftr. 2), 3. St. L. 2657

Traueranzeigen

müllen richtig abgefaßt und zweckentiprechend peröffent. licht werden. Man rufe bei eintrefenden Codesfällen unter Telephon Ilr. 199 oder 819 den

Wiesbadener General-Anzeiger

an. Sofort wird fidt ein Berr von uns zur Verfügung stellen, um bei der Abfallung der Traueranzeige be-

Die weitelte Bekannigabe von Familienanzeigen erfolgt durch den

Wiesbadener General-Anzeiger,

weil er als itadtifches Amtsblatt in allen Kreifen der Bevolkerung von Wiesbaden, dem Caunus und dem ganzen Rheingau gehalten wird.

fofort megen baulider Beranbe-

1 Dampfteffelmit Transmiffionen, 1 Dampfmaschine,

beides fehr gut erhalten. Rab. Architefturburo Lang-Wolst. Friedrichfter. 48, I. Rugb. pol. Tirch u. Rinder. ftühlden weg Planmangel bill. ju of. Oranienfir. 21, 2. St. 2668

Rinder Gip u. Liegewagen billig an verfaufen. Selenens ftrage 9, 1. St. b Erbard. 2676 Beichter Strafenrenner billig ju verfaufen. Blebrid, Fried-richftrage D, bei Fidler. 2683

Eine Cadentheke

mit Marmorplatte u. Didel: garnitur, 2,50 Mir. lang, geeige net für Meggerei od. Bäderei, bill. 3u verf. Fr. Ott. Biebrid a. Rb., Rathausftraße 15.

Berichiebene alte Mobelftude find billig abzugeben. Morinftrage 33, part.

Gut erhaltener Rinbermagen für 5 Mart ju verfaufen. 2681 Franfeuftrage 7, Oth., 1. St. t. Rinbertifch und Banfchen

billig ju verfaufen. 2 Moripftrage 33, 1. Gtod. Ruftaum Rinderbett wegen Mangel au Raum billig abjugeb. Schachtftrage 21, 1. Ct. 1. 2672

Grammophon, faft nen, mit ober ohne Blatten, billig zu verf. Steingaffe 36, 2. Gt. Ifa. 2688 Ein faft neues Grammophon

mit 15 Blatten billig gu verfauf Morinftrafie 33, part. su vt. Wellrinftr. 18, 2366, 3.17845 Bin gebrauchter, fiebenber

für 3 Mimosphären Ueberbrud mit Giderbeitsrobt, afo nicht longeftionsbedurftig, ju verfaufen. Rab, i. d. Erped, d. Bl. 11328 Borrate ju verf. Rab. Grp. 7767

Fur die Schulferien

zu allen Anzügen und Binsen passend Vorrätig in allen Grössen.

Wasch und Reparatur macht die Fabrik zum Selbetkostenpreis.

Jede praktische Mutter überzeuge sich von der Güte dieser Spezialität.

Strumpfwaren- u. Trikotagenhaus

L. Schwenck, Mühlgasse 11-13.

Restaurant Peters-Aug.

Berrlicher augenehmer Mufenthalt mitten im Rheine, Inhaber Beinrid Riedrich.

Mittwody, ben 29. Juli d. 36., vormittags 9 11hr beginnend, tommen bei ber unterzeichneten Stelle : Ba. 1400 Rg. gebrauchte Bollbleie, ein eiferner Fullofen, ein Gaulofen mit freinerner Unterplatte und ein gerbrochener alter eiferner Fullofen, ferner eine Bettielle mit Strof- und Seegrasmatrage, Ropffeil und zwei wollene Deden, eine Schwarzmalber Uhr im Dolzgehäuse, ein gußeisernes Amtsichild, 6 leere Riften, za. 4 Bentner altes holz und ein Oberlichtseniter, 2 Meter lang, 0,83 Meter breit, mit 28 fleinen

gegen gleich bare Bahlung gur öffentlichen Berfteigerung. Biebrich, ben 4. Juli 1908.

12678 Königliches Zollamt I.

Tor, 2.40 m br., 3.25 m hoch, mit Oberlicht, Golibildhauerarb., m. 10 Schliffeln, f. 100 Mf. ju vf. 2660 Roonstraße 6, 1. St. r.

Bwei faft neue Rabmafdinen umft. balb. bill, g vf. Rir, Mügen-mader, Belleinftraße 47. 7604

Kapitalien.

Bar Selb verleiht a. Jederm., reelle, dioft. u. ichnellite Erledig, foul. Dedingung. Votenrückschl. Provision vom Darleben. Gong. Danfick. E. Gründer. Ber-lin W. & Friedricht 196, K.48



Grosser

Räumungs-Verkauf in Sommer-Schuhwaren

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht dass nur moderne, und solide Schuhe und Stiefel für Herren, Damen u. Kinder zu aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf gelangen.

Meustart's Schuhwarenhaus, Wiesbaden, Langgasse 9.

Alleinverkauf der rühmlichst bekannten Fortschritt-Stiefel.

Residenz-Theater.

Mittwoch, ben 8. Juli 1908. Dubenbfarten ungultig. Fünfzigerfarten ungultig. Baftipiel ber Schaufpiels Gefellichaft bes Direftors Baul Linies mann (Berlin).

Bum erften Male Das Lumpengefindel. Tragifoniödie in 3 Aften von Ernst von Wolzogen. Regie: Paul Linsemann.

Dr. Friedr, Kern) Köllner Bilhelm Kern) Kannmerer (Chriftiteller) Boligeir Bachtmeifter Bolfe Lion Elfe, beif. Tochter, Friedrich Kerns Linben Frau

Franz, Ritter von Blattner, Bilb: Bilbebranb hauer Rommerzienrat Deffoir Stabl

Roberich Fagmann Ubint Kunibert Dippel Blente Bitme Schwumbe, Bimmervermiet.

Raginer-Sageborn Miege Bidenbach Martgraf Das Stück ipielt in Berlin in ber Gegenwart,

Der Beginn ber Borftellung, fo-wie der jedesmaligen Afte erfolgt nach bem 3. Glodenzeichen.

Raffenöffnung 6,30 Uhr. Anfang 7 Uhr. Enbe 9,30 Uhr.

Donnerstag, ben 9. Juli 1908. Dugendfarten ungultig. Fünfzigerfarten ungultig. Gaftfpiel ber Schaufpiel-Gefelligigit bes Direftors Paul Linfes

mann (Berlin).
— Gaftspiel Rina Sanbow. — Junt zweiten Male:

Millerfeeten. Chaufpiel in 3 Mften von hermann heijermans. . . . Rina Candom

Kurhaus zu Wiesbiden. Donnerstag. 9. Juli.

Mail-coach-Ausflüge ab Kurhaus: Vorm. 10.30 Uhr: Neroberg, Griechische Kapelle (Besichtigung) u. durch Wies-baden (Preis 3 Mark). Nachm. 3.30 Uhr: Mail-coach:

Ausflug nach Nerotal-Platte-Rundfahrweg und zurück. (Preis 5 Mark)

11 Uhr: Konsert in der Kochbrunnen-Aulage.

Leitung: Herr Kapellmeister H. Irmer. 1. Hessen-Marsch Fahrbach 2. Ouverture Die Groesfürstin*

v. Flotow

8. Finale a. d. Op. Ariele 4. Dividendens Walzer

5. Ochsen-Menuett Haydn 6. Ein Melodien-sträusschen, Potp. Conradi

12 Uhr: Millitäre Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse,

Abonnements - Konzerte. Nachmittags 4.30 Uhr Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouvert, z. Op. "Stradella" v. Flotow 2. Gondoliere und

perpetuum mobile Ries 8. Valse aus Gretna Green Gniraud & Souvenir de

Chopin. Fantasie Bakker

5. Einzug der Göts tor in Walhall

6. Fruhlingsmor: genstimmung Amitrastana In der Halle des Bergkönigs)

7. Wikinger. Marsch Wembeser

Grieg

Abends 8.80 Uhr Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

1. Ouvert. z. Op. Gounod 2. Am Wörther See, Melodie Jungmann Fantasse a. d. Bizet

Op. "Carmen" Bize Salut d'amour Elgar Im Sternengluns Glückliche Waldteufel

Jugendjahre, Potpourri Schreiner Soldatenchor a. d Op. Faus-Schneidige Truppe, Lehnhardt Op. "Faust" Gounod

Während desselben nur bei geeigneter Witterung: Bunt-feser-Beleuchtung. — Raketen-fenerwerk. — Grosses Bukett von Raketen, Leuchtkugein u.

Brillantsternen. Nichtabonnenten: 2 Mark. Stadtische Korverwaltung

Schlussvorstellung Dienstag, 14. Juli. Wo ist Resisto?

I. UIING ISUL GITCUS

Wiesbaden, a. d. Nikolasstr. Heute Mittwech, den 8. Juli : 2 anssergewöhnliche 2 Festvorstellungen. 2

Nachm. 4 Uhr: familien- und Schüler-Verstellung.

In dieser Nachmittagsvorstellung hat jed. Besucher das Recht, ein Kind frei mit in den Circus zu bringen. Jedes weitere Kind unter 12 Jahre zahlt halbe Preise.

Abends 8 Uhr: Grosse

Gala-Verstellung.

Zum letzen Male:

!! Besisto!!

Ausserdem nach 1/210 Uhr abends: 12408

"Am Traunsee," Lircus unler Wasser.

In beiden Vorstellungen (nachm. u. sbends):

Eireus unter Wasser.

Trauerkränze, Dalmwedel

in jed. Breist., fiets fertha Brust Wahl, Bilhelmftr.34 Abolifir.6 Fernruf908. Fernruf910.

Anfauf von herren-Rleibern unb

Schuliwert ger Sohlen und Sleck

Damenftiefel 2.- bis 2,20 berrenftiefel 2,70 bis 3.-Pius Schneider, Schen. 12477

Alle Arbeiten für die Schreibmaschine fertigt billig und tadellos an

Helene Horn, [1214 Luisenstrasse 41, part.

Todes - Anzeige.

Bermandten, Freunden und Befannten bie traurige Mitteilung, bag unfer guter, lieber Cobn, Bruber, Reffe und Better

Fritz Steinmetz

nach langem ichmerem mit großer Gebulb ertragenem Leiben Montag Abend 10 Uhr im 29. Lebensjabr fanft entichlafen ift.

Bicsbaben, ben 7. Juli 1908. Biomardring 22.

Grig Steinmey, Marie Steinmeis geb. Balentin, Molf Steinmeg, Emma Steinmeg.

Die Beerbigung findet Donnerstag nachmittag 4 Uhr von ber Leichenhalle bes alten Friedhofes aus flatt.



Wiesbaden.

Die Absahrt nach Rüdesheim jur Be-größung des Nordamerikanischen Turnerbundes erfolgt am 11. Juli ab Biebrich, 1000 vormittags (Salonbampfer).

Treffpunft: 9 Uhr vorm. Hauptbahnhof, Salteftelle ber Eleftrifden Bahn nach Biebrich. Anfunft des Conderguges in Wiesbaben 630 Uhr nachm. Unfere Mitglieder wollen fich um 615 Uhr nachnt gum Empfang am Bauptbahnhof einfinden.

Rarten jum Gartenfeft im Rurhaufe am 11. Buli gu ermagigtem Breis find bei Engel, Rirchgaffe Dr. 7, zu erhalten.

Der Borftand.

12706 An die Bürgersch Wiesbadens!



21m 11. Juli, 600 Uhr nachm. trifft ber Nordamerika-nische Turnerbund au mehrtägigem Befuch in Bicobaden

Bir richten an Die geehrte Bir-

gerichaft Biesbabens bie Bitte, Die Säufer beflaggen

au wollen. 12706

Der Borftand des Manner-Curnvereins.



E. 23.

Cambiag, ben if. Juli 1908, Unter ben Giden bei Ritter, nachmitt. 4 Uhr 12882 Rinderfeit

(Rongert, Spiele, Luftballonauffahrt 10) abendo 8 11br

Familien - Abend (Rongert, Zang, Fenerwert).

Männergefang= Derein

Jonntag, den 12. Juli, nachmittags:
Tamilien Mitsflug nach Biebrich
"Jur neuen Turnhalle" (Mitgl. 6. Bed).
Dierzu beehren wir und, die verehrliche Gesamtmitgliedschaft,
sowie Freunde unseres Bereins höftichst einzuladen.

Hrztliche Hnzeigen

Von der Reise zurück: Dr. F. W. Geissler,

Schwalbacherstr. 38.

Amtliche Anzeigen.

Mm 22. Juli 1908, vormittage 10 Uhr, wird an Berichtoftelle, Bimmer 57, bas ben Gheleuten Schneibermeifter Chriftian Gledfel und Raroline geb. Weber gu Biesbaden gehörige Bohnhaus mit Dofraum, Bertfiatte und hinterhaus, Jahnftrage 12, groß 3 ar 46 qm. Gebaudefreuernugungemert 2 790 Mart, gwangsweise berfteigert.

Biesbaben, ben 19. Dai 1908. 11381 Ronigliches Amtsgericht 1 b.

Breibant. Donnerstag, morg. 7 Uhr, minderw. Fleinch eines Ochsen (40), von vier Rindern (40), zweier Kühe (25) zweier Schweine (50 Pf.). Wiederversaufent (Fleischsand, Mehgern, Burst-bereitern, Wirten, Kostgebern) ist der Erwerd von Freibanksleisch verboten. 7854 Stadt. Schlachthof. Verwaltung. Stadt, Schlachthof Bermaltung.

Bekanntmachung.

Die Berrichtung ber Erntearbeiten wahrend ber jegigen Sabresgeit burd die landwirticaftlichen Betriebsunternehmer bringt es mit fich, daß bie Cenfe immer mehr in Gebrauch Die unterzeichnete Ortspolizeibehorbe ermangelt beshafb

nicht, auf die genaue Befolgung ber am 1. Januar 1908 in Graft getretenen neuen Unfallberbutungeborichriften ber Beff, naff. landwirtichaftlichen Berufogenoffenicaft bingumeifen, insbesondere giebt fie nachfolgend einen Auszug der Berhütunge-porichriften betreffend bas Tragen bon Genien befannt :

Bebe Genje muß auf dem Wege von und jur Arbeit entweder mit einer, Die Schneide und Spige vollftanbig berdedenden Scheide von Blech, Leder oder Sols (Genfenichuf) berfeben, ober in ber gangen Lange ber Schneibe umwidelt ober mit abgeichlagener an ben Stiel feftgewundener Schneibe getragen merben. Bebem Betriebaunternehmer fielt es jedoch frei, andere, ihm beffer ericheinende, ober ber ingwifden porgeichrittenen Tednit entiprechende Borrichtungen auf fein Gefahr angubringen.

Buwiderhandlungen ber Berficherten gegen bas in ben Betrieben bon benfelben gur Berhfitung bon Unfallen gu beobachtende Berholten fonnea burch die Ortapoligeibeborbe gemäß § 120 Biff. 2 und § 124 bes IL & G. für Land-und Forfnwirtichaft bom 30. Juni 1900 mit Gelbstrafen bis gu 6 Marf beftraft werben.

> Rambad, den 7. Juli 1908. Die Orfspolizeibehörde. m'raich Bgm-



Keine Kahlköpfigkeit, Bartlosigkeit oder graue Haare mehr.

Das echte CANEXIA FOOD ist das einzige Haar: und Barterzeugungsmittel, das unter genauer Beobschtung der neuesten wissenschaftlichen Errungen-chaften hergestellt ist. Der Einfluss, den es auf die
Haar: und Bartwurzeln ausübt, ist dargestellt, dass die Haare sofort zu wachsen beginnen.

Haar und Augenbraunen werden in kurzer Zeit dick, dicht und glanzvoll.

Ein schöner prachischen Voll- oder Schnurrbart erzeugt Canexia Food wird

als ganz unschädlich garantiert,

Wenn es nicht wahr ist, zahlen wir 1,000 Mk.

CANEXIA FOOd bewirkt nicht nur einen Neuwuchs der Haare, sondern auch einen schneidigen Schnurrbart. Sein Gebrauch ist leicht und angenehm, und man erzielt mit ihm die erstaunlichsten Erfolge. Zunächst stellt sich ein leichter Flaum von festsitzenden Haaren mit kräftigen Wurzeln ein, deren Wachstum schnell mit gleichter Kraft zunimmt, wie man es bei gesunden Kindern bemerkeu kann,

Ausser dem CANEXIA FOOD wird CANEXIA ELIXIR fabriziert, besonders empfehlenswertfür: Damen, Kin der und noch nicht ganz kahlköpfige Herren. Es macht dünnes end sehwaches Haar stark, die't und glanzvoll und glebt grauem Haar seine natürliche Farbe wieder. Es ist jedoch keine Haarfarbe, sondern wirkt auf das orgenische System des Haares. CANEXIA FOOD und ELIXIR ist erhältlich in den folgenden Depots in Wiesbaden: Backe & Esklony, Medizinal-Drogerie; Herzig, Coiffeur, Langgasse; Pafümerie Altstaetter, Langgasse; Sanitas Drogerie, Mauritiusstrasse; Otto Siebert, Drogerie und Parfümerie, Marktetr. 9, 12577

WORKS, 61, Chancery Lane, LONDON 1532, ENGLAND.

Wenn man in einer Stadt wohnt, wo kein Depot angegeben ist, muss men immer direkt an das Hauptgeschäft in London schreiben, und gleichzeitig den Namen und Adresse einer der besten lokalen Geschäfte angeben.

Warnung:

Im Interesse des Publikums selbst wird es empfoh en, alle Anpreisungen irgendweicher Nachahmungen oder sogenannter "ebensogut wie Canexia" Präparate energisch zurückzuweisen, wenn echte CANEXIA verlangt wird und eo o i den Namen und Adresse des betreffenden Geschäftes an das Hauptgeschäft in London einzusenden,

Berren: und Anaben-Garderoben,

Gde Bellrit. u. Chwalbacherftrafic. Um es Jebermann gu ermöglichen, feinen Bedarf in Berren, Burichen. u. Anaben-Anzügen billig zu beden, unterftelle ich mein gefamtes Lager einem großen Inventur-Ausvertauf. Darunter 6 Gerien Anzüge in allen Größen und mobernen Farben zum Gintaufspreife. Auf

alle anberen Baren

Riemand verfaume Diefes mirflich feltene Angebot Bitte meine Schaufenfter beachten gu mollen.

12574

Bunte, bestickte und durchbrochene



amen-

von 65 Pf. an bis zu den feinsten

Florstrumpfen.

Neneste Muster und Farben. Billigste Preise.

wenck, Muhlgasse

Strumpfwarenspezialhaus

Aufsehen

erregt der kolossal billige

Reste Derkauf

Anzug., Paletot- u. Hosen-Stoffen,

nur Neubeiten dieser Saison, in Is Cheviot: und Kammgarn-Qualitäten, Stoff für

Paletot Anzug Hose v.Mk,10 bis 27 Mk. 8 bis 18 Mk. 4 50 bis 10.50 Regulärer Wert ganz bedeutend höher.

euser, Brist

Wiesbaden,

Spezial-Haus I, Ranges für Herren-, Knaben: Sport: und Livree:Bekleidung. 12687

Mußkohlen= Gries

(eorgligt, Berbe und Dfenbrand) Rettgries & Str. 1. Dit.

Kohlen-Konsum "Gliick auf". Mm Romertor 2, 12030

Wür Benmte und Alrbeiter!

Gin Boften Sofen, Gelegen: heitskauf, früher 4.—, 6.—, 8.— und 10 Mt., jent 2.50, 4.—, 6.—, 7 Mt., folange Borrat, Anaben, hofen ingrößter Auswahl [12396

Neugaffe 22, 1. St. Buffbohnen frifd

gaarenintfir. 28.

Brofdilte gratis und franto. Erhälff, in Apothefen & Flocon Mr. 3.50; bestimmt in: Bos-Apothefe, Langgaffe 15, Henrick Pothefe, Langgatie 37, Ormien Apothefe, Taunuöftr, 57 Thereiten Apothefe, Emjerfir, 24 Biftoria: Apothefe, Mheinitr, 41, Engros: Noris Zahn & Co.,

Coln.

[\$. 61

allet Größen elegante

fowie auch einzelne

Teile berfelben, 1171 Bruno Wandt

Wieebaben, 42 Kirchaasse 42

2093 Telephon 2093.

Madden, 12-14 3abre, futb., wird von tinbertolen, gutfituiert. Ebeleuten unentgeltlich in Pflege genomnien, fann auch eventuell fpater werben, Offerten unter Ro. 391 an die Erped erbeten. 7812

Dr. med. Thisquen's

vom Raiferl, Batentamt gefc. D. R. W. 102 961 u. 105 325 nach dem heutig. Stande ber Biffen: ichaft bie einzig unschadlich abfol. ficheren Erfolg verburgenben

mat. Ifchias (Rheumacid A (Kheumacid B Giğt

Sautleiden Rheumacid C

Zitronen-Erdbeer-Himbeer-Kirsch-Sirupe

Kognak

Liköre

Essige empfehlen

Wilh.

Schulberg 8

Telef in 542. Telefon 542.

ettenmayer

Bureau: Nikelasstr. Nr. 3 Telephone: Nr. 12 Nr. 2376 (Verpackungsabteilung

Fracht- und Eligüter) übernimmt

Einzelsendungen: F Porzellan, Glas, Bausrat, Bilder, Spiegel

Figuren, Lüstres, Kunstsachen, Klapiere. Instrumente, Fahrrader & lebende Tiere etc. zu verpacken, zu persenden und zu

persidiern gegen Transportgefahr.

Leihkisten für Pianinos, Hunde und Fahrräder. とうないとうないとうないとうと 11373

Neu eingefroffen! herren=, Damen u. Kinder-Stiefel

(moberne braune Farben, elegante idide Faffons) ju benfbar billigften

Markfifr. 22, nicht im Laden, fondern wie immer, nur im-1. Stod. 12639

Gewinnliste

der Lotterie des Vereins der Geflügelzüchter u. Vogelfreunde

Wiesbaden.

ı											_	-		
	Robs Wr.	Gemgtr.	Ross Mr.	Ørm9fr.	206: 97r.	Gem Rr.	Rog:	Geneinn: 97r.	2065 Wr.	Occuring:	20% Ser.	Seminn:	20%: 98r.	Gewinns Nr.
ı	70	105	556	48	1310	28	1888	23	2675	74	3347	91	3977	146
ı	85	94	III CONTRACTOR OF		1357		1881		2680		3353	38		-
ı	102	106			1365		1884		2688		3371	39	100	10 30
ı	120	171	567	144	1372		1941		2692		3383	139		-
ı	154	125	581	5	1439		1988	102	2698		3435	96	Die	Oc.
l	195	123	629	11	1442	72	1992	36	2713		3492	34		e finb
ı	221	129	646	27	1468		2033	121	2720		3497	51		Dettil
ı	225	66	714	147	1515		2077		2732		3502	116		Rort-
ı	22-	133			1521	21	2084	13	2745	18	513	154	The state of the s	mn,
ı	234	171	797	113	1554		2109	80	2749	79	3533	166		bab.
l	236	16			1555		2155	135	2754	127	3537	165	De	
ı	240	143			1561		2172		2761	149	3573	8	beim	
ı	265	52			1619	38	2175		2781	118	3585	115	187. 0	
۱	275	138	100000		1632		2270		2809	65	3616	169		en.
۱	291	7			1647		2317		2885		3626	85		
ı	297	67	904		1650		2320		2921		3645	35		
۱	307	162	957		1677		2327		2924		3670	42		
١	362	145	977		1690		2328		2944		3673	19		
ı	363		1012				2352		2976		3682	70	0.0	
ı	373	-	1020		1722	1000	2364		3036		3705	40	150	
ı	434		1028		1733		2428		3193		3726	107		
ı	439		1053		1761		2539		3196		3738	136	100	
ı	468		1061		1764		2540		3206		3758	61		
	485		1107		1778		2561		3212		3851	109	2	
١	503	The same of	1168	Section 1	1792		2564		3246		3853	49	37/	
١	505		1179		1809		2577		3268		3884	173	36.9	- 17
	512		1219	The second	Management of the last of the	100	2594		3293		3891	157	-	
۱	521		12:5				2612		3315		3913	12	and the	0000
1	547	490	1267	190	1861	190	2623	04	3344	61	3934	76	12	677

Ausschneiden! Wert 30 Pfennig.

haben Sie Bohnungen - 8immer -Lofalitäten gu bermieten ober

Suchen Sie berartige Lofalitaten 3tt mieten

haben Sie Dienftboten - Arbeiter, überhaupt Perfonal jeder Art nötig ober

Suchen Sie Stellung irgend welcher

haben Sie etwas zu verfaufen ober

Suchen Sie etwas zu faufen -

Dann idpreiben Gie auf ber Rudfeite bas idein aus und fenden ihn unter Beifugung bon 10 Bfennig für Ginichreibgebühr an bie

Expedition des

Wiesbadener General-Anzeigers Mauritinoftr. 8, Bicobaden.

Rudjeite genau beachten!

Nur diese Woche

werden die während der Saison zurückgesetzten =

Schuhwaren

Damen- u. Herren-Stiefel

Damen- u. Herren-Halbschuhe das Paar zu Mk.

:: Kinder-Stiefel

diverse Sorten, ebenfalls nur prima Qualitäten, welche nicht mehr in allen Grössen sortiert,

No. 18-24 das Paar zu Mk. 2. -

No. 25-30 " " " " 4. -

No. 31-35 " " " 5. -

ausverkauft.

Ferdinand Herzoa

Fernsprecher Nr. 626.

Langgasse 50, Ecke Webergasse.

Fernsprecher Nr. 626.



Hofenträger Dortemonenais

A. Letschert, Faulbeunvenftr. 10.



Visiten-Karten

in jeber Musführung, ju toulanten Preifen, liefert bie Druderei bes Wiesbadener General-Anzeigers.

Ber mit biefem Gutidein 10 Pf. für Ginfchreib: gebubr in unferer Geichäftsftelle, Mauritiusftrage 8, ober bei unferen Ungeigen Annahmeftellen abgiebt ober in Briefmarten einfenbet, fann in einer ber nachftebenben Rubrifen: "gu bermieten" - "Mietgefuche" -Stellengefuche"-,,Berfaufe" "offene Stellen"-- "Raufgefuche"

3 Zeilen gratis

inferieren. Der Gutidein fann auch für Anzeigen pou mehr als 3 Bellen burch Rachzahlung ber Mehrzeilen

Rur Geichafts: und andere Angeigen, ebenfo für Mugeigen unter Chiffre, fowie Angeigen, über welche in ber Erpebition Mustunft erteilt merben foil, fann Diefer Gutichein nicht benuft merben.

> Biesbadener General-Anzeiger Amteblatt ber Ctabt Biegbaben.

> > Tegt ber Mingeige: (Bitte redt beutlich fcreiben).

Mit jebe Beile mit 23 Budfaben fdreiben,

Unterfchrift bes Abonnenten :

Neue Sendung garantiert reiner

enenhonig

Pfund 65 Pfg., mit Chraubdedelglas Pfund 75 Pfg. Kond. Mich (SDRIEG).

Dofe 44 Pfg. 2426 In. Zervelatwurst,

Pfund 140 Pfg Bestes Müllerbrod. weiß 44 Pf., Korn 40 Pf. Reinschmedenbes

Sesam-Salatël Schoppen 40 Pfg. Feinstes Tafelöl Schoppen 50 Bfg.

Odwanto Nadif dalmonue unail"

43 Schwalbacherftr, 43 Telephon 414

Geschäfts=Uebergabe.

Meiner werten Runbichaft mache ich hierdurch die ergebene Mitteilung, bag ich bie bisher bon mir betriebene Konditorei und Café, Michelsberg 23, mit dem 1. Juli an herrn Georg Reymond übertragen habe. Für das mir seither entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich dasselbe auch auf meinen Rachsolger übertragen zu

August Dammüller.

Muf Borftebenbes hoff. bezugnehmend, halte ich mich einem gefchaten Bublifum beften empfohlen, und werbe ich bestrebt fein meine geehrte Runbichaft auf bas gufriedenftellendfte ju bebienen, mit ber boflichen Bitte, bas herrn Dammuller entgegengebrachte Bertrauen auch freundlichft auf mich übergeben gu laffen.

Dochachtungsvoll

Georg Reymond,

. langi. Ronditorci Tadmann in Rufland u. ber Comeig.

Ruffifche Spezialitäten. u. Schweiger)

On parle fr. 12508

(Bilz-Brause)

ein wirklich gutes, wohlschmeckendes n n bekömmliches n n

Die Fabrikation von Sinalco steht unter Aufsicht des chemischen Laboratoriums Fresenius in Wiesbaden.

Preis pro Flasche 12 Pf.

exklusive Glas.

Erhältlich in allen Restaurationen und einschlägigen Geschäften etc.

Werkstätte für kunstgewerbl. Metallarbeiten Gürtlerei und galvanische Anstalt mit Motor-Betrieb

Ph. Häuser

Blücherstrasse 25 @ Telephon 1983

empfiehlt sich in der Anfertigung aller einschlägigen Arbeiten, als Schaufenstergestelle in Nickel and Messing Tür- und Möbelbeschläge nich jeder Zeichnung Garderobe-Ständer in Messing

Heizkörperverkleidungen in jeder Ausführung Treibarbeiten für Bauten Türsockelbleche glatt und gehämmert

Ornamente, Reliefs and Figuren in Messing und Bronzeguss

Anfertigung u. Emändern v. Beleuchtungskörpern Aufarbeiten von Beleuchtungskörpern.

Reparatur und Nenherrichten von Kunstgegen-ständen in Messing. Nickel und Bronze. Vergolden, Versilbern, Veralckeln v. Verkupfern

Alle Arbeiten werden in eigener Werkstätte auf das sorgfältigste ausgeführt. 19811